

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 54 (1936)
Heft: 60

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 12. März
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 12 mars
1936

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbellege
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 60

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Inserionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 60

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Ausweis. — Service de clearing, état des paiements.
Einfuhrbeschränkungen; Verfügung der Handelsabteilung. — Restrictions à l'importation; Ordonnance de la Division du commerce. — Limitazioni dell'importazione; Disposizione della Divisione del commercio.
Ausgabe der 4% Eidgenössischen Anleihe 1936.
Schweizerische Handelsverträge (Stand am 1. März 1936).
Palästina: Zolltarifänderungen.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.
Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der beiden Obligationen Nrn. 98162 und 108307 des 5% igen Anleihe des Kantons Basel-Stadt von 1914 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 6. März 1936 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 3 Jahren, also bis 6. März 1939, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt werden. (W 104²)

Basel, den 11. März 1936. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 3% Obligationen Anleihen des Staates Bern 1897 (Hypothekarkasse) Nrn. 98330/1, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 99¹)

Bern, den 6. März 1936. Richteramt Bern, Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Friedrich Maurer, Sonnmatweg, in Münsingen, schuldet der Wohnkultur in Zürich laut Schuldbrief vom 21. Juni 1935, Belege II, Nr. 1661, ein Kapital von Fr. 6000, haftend auf seiner Besizung am Sonnmatweg, Grundstück Nr. 1333 in Münsingen. Dieser Schuldbrief ist verloren gegangen, und es wird dessen Amortisation verlangt.

Gemäss Art. 849 ff. O. R. und 870 Z. G. B. wird hiermit der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes aufgefordert, solchen binnen der Frist von drei Jahren, vom Tage der erstmaligen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde. (W 103³)

Schlosswil, den 9. März 1936. Der Gerichtspräsident von Konolfingen: Ackermann.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 20. Juni 1935 wurde der Aufruf des vermissten Kaufschuldbriefes für ursprünglich Fr. 1100, erhöht auf Fr. 1300, lautend auf die Firma M. Meier-Ehrensperger, zur alten Post in Seebach, zugunsten des Rudolf Marthaler, Baumeister, in Affoltern bei Zürich, lastend auf Land im Kirchenacker bei der Kirche, Affoltern Zürich, datiert 26. Januar 1911, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 266²)

Zürich, den 12. Juli 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le détenteur des 93 actions de la «Société centrale de la Machine à battre, Le Mont», n°s 41, 42, 46, 47, 50, 52 à 55, 60 à 62, 65 à 67, 70, 73, 80 à 86, 89 à 91, 96, 97; 103 à 108, 113 à 116, 118 à 120, 127, 128, 130 à 133, 137, 138, 151 à 153, 156, 158, 161 à 165, 176, 178, 182, 185 à 187, 196 à 199, 201, 203, 214, 217 à 221, 228, 237, 239, 242, 243, 245, 249, 250, 257, 263, 264, 285, 288, 290 et 291, est sommé de me les produire jusqu'au 15 mars 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 73²)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

La Pretura di Mendrisio, vista l'istanza inoltrata dal sig. Francesco Ferrario fu Angelo, in Mendrisio, in relazione agli art. 849 e seguenti C.O., diffida lo sconosciuto possessore dei titoli:

- mantello dell' obbligazione al portatore n° 735 di nominali franchi 500 del prestito del comune di Chiasso, interesse 4 %;
- obbligazione al portatore n° 127 di nominali fr. 100 del prestito 1908, del consiglio Parrocchiale di Mendrisio, interesse 4½ %;

a volerli produrre a questa Pretura entro il termine di 3 anni dalla prima pubblicazione della presente diffida che sarà inserita per tre volte, con un mese di intervallo sul F.O. Cantonale e sul F.U. Svizzero di commercio, senza di che sarà pronunciata l'ammortizzazione dei titoli stessi. (W 105²)

Mendrisio, 10 marzo 1936.

Per la Pretura:
Avv. Sergio Guglielmoni, seg. ass.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 9. März. Unter der Firma Rex-Film-Verleih A.-G. hat sich ein Sitz in Zürich am 6. März 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb, der An- und Verkauf von Filmen aller Art, der Import und Export von Filmen aus und nach allen Ländern, sowie die Vornahme aller Transaktionen, die den vorerwähnten Zweck in irgend einer Weise zu fördern oder zu unterstützen geeignet sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Ernst Schuppli, Rechtsanwalt, von Gachnang (Thurgau), in Zürich, Geschäftslokal: Weinbergstrasse 17, in Zürich 1 (bei Dr. E. Schuppli).

9. März. Aktiengesellschaft für Scholl's orthopädische Spezialitäten, in Basel, mit Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1932, Seite 993). Johann Suter-Herring ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Mathilde Bröckelmann, von und in Basel.

Chemikalien. — 9. März. Desinfecta A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1936, Seite 142), Fabrikation von und Handel in Chemikalien. Karl Saxer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Dominik Stutz führt nun ebenfalls Einzelunterschrift.

9. März. Gesellschaft schweizerischer Manufakturisten (Société suisse des Négociants en tissus), Genossenschaft, in Zürich-Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1933, Seite 2670). In der Generalversammlung vom 23. August 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine partielle Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Tatsachen Aenderungen jedoch nicht erfahren.

9. März. Kies- und Sandwerke A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1933, Seite 1042). Fritz Bockhorn ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Alice Schoch geb. Bockhorn, Hausfrau, von und in Zürich.

Bast und Kokosgarn. — 9. März. Die Firma Karl Eggnaer, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1932, Seite 1665), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich 3, Aemterstrasse 46. Der Inhaber wohnt in Zürich 3. Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Import in Bast und Kokosgarn.

Pneu- und Gummiwaren. — 9. März. Vertriebs-Aktiengesellschaft der India Tyre & Rubber Co. (Great Britain) Ltd., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1934, Seite 2353), Pneu- und Gummiwaren. Hugo Baumeister und Julius Fränkel sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen.

Coiffeurbedarfsartikel. — 9. März. Die Firma Anna Chaffers, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1934, Seite 663), Coiffeurbedarfsartikel, hat ihr Geschäftsdomizil, sowie den persönlichen Wohnort der Inhaberin verlegt nach Zürich 7, Pestalozzistrasse 16.

9. März. Wolle- und Kunstseide-Handelsgesellschaft (WKG), Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1934, Seite 3558). Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Hermann Merkt, von Zürich, in Glarus.

9. März. Die Kollektivgesellschaft Gebr. Brün, Bauunternehmung Zürich, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1931, Seite 2469), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Frohalpstrasse 53 (bei Hans Meyer).

9. März. **Bank Wädenswil**, Aktiengesellschaft, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 610). Hans Streuli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

9. März. Die **Werkzeug Export & Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1936, Seite 209), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gotthardstrasse 62, in Zürich 2.

Bureaumaschinen usw. — 9. März. Inhaber der Firma **Karl Fäh**, in Zürich 2, ist Karl Fäh-Fleischer, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich 2. Handel in Bureaumaschinen und Zubehör; Reparaturwerkstatt. Studackerstrasse 21.

Trauerhüte. — 9. März. Die Firma **Fell**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1935, Seite 1349), Trauerhüte en gros, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Automaten, patentierte Neuheiten. — 9. März. Die Firma **Ernst Hanselmann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1933, Seite 2742), Vertrieb von Beer's Schenk-Automaten und patentierten Neuheiten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Flecken- und Kleiderreinigungsmittel. — 9. März. Die Firma **Eduard Holzhauser**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1932, Seite 929), Generalvertretung für die Schweiz der «Legro»-Produkte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Buchdruckerei. — 9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Rüegg Söhne in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1813), Buchdruckerei, Gesellschafter: Emil Rüegg und Carl Rüegg, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

Viehhandel. — 9. März. Die Firma **Arnold Christen**, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1933, Seite 2582), Viehhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zimmererei, Schreinerei usw. — 9. März. Der Inhaber der Firma **Oskar Gatzsch**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1924, Seite 1512), mechanische Zimmererei, Schreinerei und Glaserie, heisst Oskar Gatzsch-Brunner und ist Bürger von Rütli/Zürich.

Restaurant. — 9. März. Die Firma **Karl Enderli**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1934, Seite 2889), Betrieb des Restaurant Plattengarten, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 9. März. Inhaberin der Firma **Josefina Enderli**, in Zürich 7, ist Wwe. Josefina Enderli geb. Stocker, von Zürich, in Zürich 7. Restaurationsbetrieb. Plattenstrasse 16, z. Plattengarten.

9. März. **Reso-Produkte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 103). Karl Boschert-Klemm ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Bäckerei, Biskuits, Teigwaren usw. — 1936. 10. März. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Krebs**, in Toffen, ist Fritz Krebs-Burri, von Rüeggisberg, in Toffen. Bäckerei, sowie Fabrikation und Handel von bzw. mit Biskuits, Teigwaren und Schokoladespezialitäten.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Juwelen, Gold- und Silberwaren. — 1936. 4. März. **Alex Rotter**, Fabrikation von Juwelen, Gold- und Silberwaren, Spezialität: Ringe, Vergoldung und Versilberung, Prägung von Münzen, Medaillen und Vereinsabzeichen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1146). Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Martha geb. Christen in vertraglicher Gütertrennung.

Restaurant. — 4. März. **Frau Rotter**, Betrieb des Restaurant Malaga, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1936, Seite 71). Die Inhaberin lebt mit ihrem Ehemann Alexander Rotter in vertraglicher Gütertrennung.

Weiss- und Strickwaren. — 5. März. Inhaber der Firma **Werner Steffen**, in Luzern, ist Werner Steffen, von und in Luzern. Weisswaren- und Strickwarengeschäft. Baselstrasse 14.

Coiffeur. — 5. März. Die Firma **Heinrich Baechler**, Coiffeur und Parfumeur, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 929), verzeigt als Geschäftslokal nunmehr: Bahnhofstrasse 7.

Kolonialwaren, Konserven, Früchte. — 5. März. Die Firma **Frau Wwe. Rey**, Kolonialwaren, Konserven und Früchte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1926, Seite 603), verzeigt als Geschäftslokal: Pilatusstrasse 22/Seite Winkelriedstrasse.

Maschinenöl. — 5. März. Inhaber der Firma **Franz Schwegler**, in Luzern, ist Franz Schwegler, von und in Luzern. Vertrieb von Maschinenöl. Gasstrasse 21.

5. März. **Witwen- & Waisenstiftung der Stadt Luzern**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. Juli 1931, Seite 1594). An Stelle des verstorbenen Vital Kopp, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Philipp Hurter, Bankbeamter, von und in Luzern. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

Schlosserei, Installationen. — 5. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fritz Voney & Söhne**, mechanische Schlosserei, sanitäre Anlagen und Kochherdbau, Erstellung von Zentralheizungen, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1933, Seite 234), ist der Gesellschafter Fritz Voney, Vater, ausgeschieden. Die beiden übrigen Gesellschafter Fritz und Jules Voney führen die Firma unter der Bezeichnung **F. & J. Voney** in gleicher Weise weiter.

Bäckerei, Konditorei. — 6. März. Die Firma **Frau Bachmann**, Bäckerei und Konditorei, Willisauerlingli-Fabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1935, Seite 1563), wird infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

6. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Benz William & Co. Reisebureau (Benz William & Co. Travel Office)**, Betrieb eines Reisebureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1933, Seite 1733), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. März. Inhaber der Firma **Benz William, Reisebureau (Benz William Travel Office)**, in Luzern, ist William Benz, von Wettingen, wohnhaft in Luzern. Betrieb eines Reisebureau. Löwenstrasse 14.

Baugeschäft. — 6. März. Die Firma **Hermann Kissling**, in Murgenthal (eingetragen im Handelsregister des Kantons Aargau seit dem 17. Mai 1922), hat in Kriens eine Filiale errichtet, für welche der Inhaber Hermann Kissling, von Wolfwil (Solothurn), wohnhaft in Murgenthal, allein zeichnet. Baugeschäft.

Pferdehandel. — 6. März. Die Firma **Jos. Marfurt-Baumann**, Pferdehandel, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 73 vom 30. März 1931, Seite 683), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Coiffeur. — 6. März. Inhaber der Firma **Oskar Steffen**, in Willisau-Stadt, ist Oskar Steffen, von und in Willisau-Stadt. Herren- und Damen-coiffeursalon. Vorstadt.

Malergeschäft. — 6. März. Die Firma **Jürgensen**, Malergeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 263), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Malergeschäft. — 6. März. Hans Dünky, von Embrach (Zürich), und Georg Haase, deutscher Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Dünky & Haase**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche unterm 1. März 1936 begonnen hat. Malergeschäft, Bruchstrasse 99.

Kunstverlag. — 6. März. Die Firma **Wyler**, Kunstverlag, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1934, Seite 2646), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Landwirtschaftliche Produkte. — 6. März. Die Firma **Moritz Tanner**, Handlung mit landwirtschaftlichen Produkten und Bedarfsartikeln, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 195 vom 23. August 1926, Seite 1513), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Habits de cuir. — 1936. 6. mars. Le chef de la maison **Conrad Piller**, à Fribourg, est Conrad, fils de Benoit Piller, de Fribourg et St-Ours, à Fribourg. Commerce d'habits de cuir. Rue de l'Industrie 24.

Solothurn — Soleure — Soletia

Bureau Olten-Gösgen

Hotel, Restaurant. — 1936. 9. März. Die Einzelfirma **Frau Hausner-Käser**, in Olten, Betrieb des Hotels und Restaurant Merkur (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1931, Seite 91), wird wegen Wegzuges der Inhaberin im Handelsregister gelöscht.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 9. März. Die Einzelfirma **Gustav Hönninger**, in Olten, Handel in Uhren, Bijouterie und Optik (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1919, Seite 50), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 9. März. Inhaber der Firma **Ernst Adam**, in Olten, ist Ernst Adam, von Oberdorf (Solothurn), in Olten. Handel in Uhren, Bijouterie und Optik. Baslerstrasse 32.

9. März. Die Einzelfirma **Hans Ramseyer, Musikhaus**, in Olten, Musikalien- und Instrumentenhandlung, Pianos und Grammophone (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1932, Seite 675), wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven im Betrage von Fr. 16,803.15 und Passiven im Betrage von Franken 10,803.15, gemäss Bilanz vom 1. Januar 1936 gehen über an die Firma «Hans Ramseyer Musikhaus Aktiengesellschaft in Olten», in Olten.

Unter der Firma **Hans Ramseyer Musikhaus Aktiengesellschaft in Olten** bildet sich mit Sitz in Olten auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft. Die Statuten tragen das Datum vom 27. Februar 1936. Der Zweck der Gesellschaft ist Uebernahme und Fortsetzung der bisherigen Einzelfirma «Hans Ramseyer, Musikhaus», in Olten. Die Gesellschaft betreibt den Handel in sämtlichen Musikalien, Musikinstrumenten und besorgt sämtliche Reparaturen und Pianostimmungen. Aktiven und Passiven der Firma «Hans Ramseyer, Musikhaus», in Olten, werden übernommen und zwar Aktiven im Betrage von Fr. 16,803.15 und Passiven im Betrage von Franken 10,803.15 gemäss Bilanz per 1. Januar 1936. Die Forderung des Johann Dettwyler-Müller, Partikular, von und in Basel, im Betrage von Fr. 4500 und die Forderung der Alice Dettwyler-Graf, in Gütertrennung lebende Ehefrau des Walter Dettwyler, Geschäftsführer, von und in Basel, im Betrage von Fr. 1500 gegen die bisherige Einzelfirma «Hans Ramseyer, Musikhaus», in Olten, die nicht im obigen Passivbetrag enthalten sind, aber ebenfalls übernommen werden, werden in Aktien umgewandelt. Es erhalten Johann Dettwyler-Müller 9 voll liberierte Aktien zu Fr. 500 und Alice Dettwyler-Graf 3 voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Das Aktienkapital beträgt Fr. 6000 und ist eingeteilt in 12 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche voll liberiert sind. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus dem einzigen Mitglied, Johann Dettwyler-Müller, Partikular, von und in Basel, der für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wird ernannt Walter Dettwyler-Graf, Geschäftsführer, von und in Basel. Geschäftslokal: Ringstrasse 2.

9. März. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gelöscht:

1. **«Tesag» Aktiengesellschaft für Türen und Edelholz-Sperrplatten**, in Niedergösgen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1935, Seite 2055).

2. **Schreinerei. — Meinrad Schiltler**, in Olten, mechanische Bau- und Möbelschreinerei (S. H. A. B. Nr. 132 vom 11. Juni 1925, Seite 1020).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Getreide, Malzprodukte. — 1936. 7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Promalt A. G. (Promalt S. A.)**, bisher in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 2. Juli 1935, Seite 1671), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1936 ihren Sitz nach Binningen verlegt. Die ursprünglichen Statuten vom 21. Dezember 1934 sind entsprechend geändert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist der Import und Export von Getreide und daraus hergestellten Produkten, insbesondere von Malz, sowie Finanzierung solcher Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus Maximilian Marcus-Wagner, Prokurist, von Mo-

sogno (Tessin), in Basel, Präsident; Erich Oskar Mayer, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Saarbrücken, und Dr. Robert Suter-Schöpl, Advokat, von und in St. Gallen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Jules Frei, Rechtsanwalt, von Zürich, in Binningen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Maximilian Marcus-Wagner und Erich Oskar Mayer, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Margrethenstrasse Nr. 104, Binningen.

Drogerie, Sanitätsgeschäft. — 7. März. Inhaber der Firma **Isaak Pewsner**, in Allschwil, ist Isaak Pewsner, von Binningen, wohnhaft in Neu-Allschwil. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Baslerstrasse Nr. 2 b.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1936. 9. März. **Landw. Genossenschaft und Bauernpartei Beggingen**, mit Sitz in Beggingen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1019). Aus dem Vorstand sind der Vizepräsident Reinhold Vogelsanger und der Beisitzer Ernst Pfeiffer ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. In den Vorstand wurden neu gewählt als Vizepräsident Oskar Vogel-sanger, und als Beisitzer Jakob Schudel; beide Landwirte, von und in Beggingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar und der Kassier einzeln.

St. Gallen — St-Gall. — San Gallo

Licht- und Reklameapparate. — 1936. 7. März. Inhaber der Firma **Herbert Zollikofer**, in St. Gallen O., ist Herbert Zollikofer, von und in St. Gallen C. Vertretungen in Licht- und Reklameapparaten; Wiesentalstrasse 22.

Kohlen. — 7. März. Edelbert Wespe und Anton Wespe, beide von und in Schmerikon, haben unter der Firma **Gebr. E. & A. Wespe**, in Schmerikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1936 ihren Anfang nahm. Kohlenhandel; Seefeld.

7. März. **Hans Staerkle**, von Gaiserwald und **Adolf Frei**, von Dioldpsau, beide in Rorschach, haben unter der Firma **Staerkle & Frei, Sonnenhof-Garage**, in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1936 ihren Anfang nahm. Autogarage und Reparaturwerkstätte und Handel mit Autos, Motorrädern und Zubehör, St. Gallerstrasse 18 (Sonnenhof).

Sauerkraut, Kaffee-Extrakt, Honig usw. — 7. März. Die Firma **Richard Kaiser**, vormals **Gustav Himpel**, Sauerkrautfabrik, Kaffee-Extrakt- und Tafelhonigfabrikation, Kaffeehandel, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1934, Seite 2144), erteilt Einzelprokura an die Ehefrau des Firmainhabers **Hilda Kaiser**, von Biberist, in Rapperswil (St. Gallen).

Gewebe, Damenkleider. — 7. März. **Max Heinzelmann**, Handel in Geweben aller Art., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1931, Seite 2692). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Frongartenstrasse 12. Als neuer Geschäftszweig wird gemeldet: Fabrikation von Damenkleidern.

7. März. **Darlehenskasse Bernhardtzell**, Genossenschaft, mit Sitz in Bernhardtzell (Gemeinde Waldkirch) (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1934, Seite 824). **Jakob Niklaus Krapf**, Präsident und **Karl Koller**, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Johann Krapf**, Fuhrhalter, von Wittenbach (St. Gallen), Präsident, und **Otto Löpfle**, Landwirt, von Gaiserwald, beide in Bernhardtzell. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

Erwerb und Verwertung von Patenten usw. — 7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Jonograph A. G.**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1932, Seite 2685), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 4. März 1936 den § 3 der Statuten revidiert und dabei die bisher auf Fr. 1000 lautenden 10 Aktien in 100 Aktien zu nom. Fr. 100 umgeändert. Das Fr. 10,000 betragende Grundkapital zerfällt somit in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100.

7. März. **Konsumgenossenschaft Konkordia Rorschach/St. Gallen**, Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3264). **Franz Hug** und **Otto Schönenberger** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: **Johann Konrad Müller**, Nationalrat und Arbeitersekretär, von Bütschwil, in St. Gallen, Präsident des Verwaltungsrates (bisher Präsident des Aufsichtsrates) und **Johann Anton Güpfert-Köb**, Appreteur, von Wattwil, in Goldach. **Niklaus Gassner** ist als Verwaltungsratspräsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Aufsichtsrates wurde gewählt **Rudolf Kübler**, Bankverwalter, von Zürich, in Rorschach. Es zeichnen kollektiv zu zweien der Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates; der Präsident des Aufsichtsrates und der Genossenschaftsverwalter.

7. März. **Christliche Buchhandlung Philadelphia**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1935, Seite 628). Die Kollektivunterschrift des Geschäftsführers **Otto Stüttgen** ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an den neuen Geschäftsführer **Curt Pohle**, Buchhändler, von Deutschland, in St. Gallen.

Kolonialwaren, Delikatessen usw. — 7. März. Die Firma **Kühnis-Koller**, Kolonialwaren, Delikatessen, Getränkeverkauf, in Wil (S. H. A. B. Nr. 139 vom 19. Juni 1931, Seite 1351), ist infolge Konkurses erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1936. 6. März. **A.-G. Baugeschäft Trippel**, Bau- und Holzgeschäft, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Arosa (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1934, Seite 2054). Die Einzelprokura **Ulrich Trippel** ist erloschen.

Gasthaus, Pension, Handlung. — 7. März. Inhaber der Firma **Josef Neuhaus**, in Aander, ist Josef Neuhaus, von Süs, wohnhaft in Aander. Gasthaus und Pension zum weissen Kreuz und Handel mit Waren aller Art.

Hotel. — 7. März. Die Firma **Heinrich Stadler**, Hotel Tarasp, in Tarasp (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1935, Seite 2751), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

9. März. **Rabattverein Thüsis & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Thüsis (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1934, Seite 3312). Aus dem Vorstand ist **Paul Casparis** ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift er-

loschen ist. An seiner Stelle wurde als Kassier in den Vorstand neu gewählt **Anton Koch**, Kaufmann, von Tamins, in Thüsis. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit je einem weiteren Mitgliede des Vorstandes.

9. März. **Viehuchtgenossenschaft Sils i. E.**, in Sils i. E. (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1932, Seite 995). Aus dem Vorstand ist **Peter Godly** ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: **Präsident**: **Rudolf Stettler-Kieni**, Hotelier und Landwirt, von Landiswil und Silvaplana, in Silvaplana; **Kassier** und **Vizepräsident**: **Rudolf Cadisch**, Landwirt, von Luvis, in Sils i. E.; und **Aktuar**: **Gian Courtin**, bisher Aktuar und Kassier. Seine Unterschrift ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Kassier kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Stabilimento di orticoltura. — 1936. 10. marzo. La ditta **Ermanno Hembes**, in Massagno, stabilimento di orticoltura (F. u. s. di c. del 28 maggio 1930, n° 123, pag. 1143), viene cancellata per fallimento decretato dalla Pretura di Lugano-Città.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Outils aratoires. — 1936. 9. mars. Le chef de la maison **Adolphe Aellen**, à Bex, est **Adolphe**, fils de **Théophile Aellen**, de Gessenay (Berne), domicilié à Bex. Fabrication et vente d'outils aratoires. Avenue de la Gare.

Bureau de Lausanne

Entreprise électrique, etc. — 10 mars. Raison individuelle **Scheidegger**, à Lausanne, entreprise électrique et commerce d'appareils électriques et de radio (F. o. s. du c. du 25 janvier 1936). Le titulaire **Rodolphe-Adrien Scheidegger**, de Trub (Berne) et **La Chauv-de-Fonds**, électricien, et son épouse **Germaine-Maria-Cécile-Henriette** née **Nowack**, domiciliées à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 20 janvier 1936, le régime de la séparation de biens, avec constitution de dot au profit du mari.

10 mars. Suivant procès-verbal reçu par le notaire **Fritz Spielmann**, à Lausanne, la **Société d'édition du Journal Pro-Sport S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 novembre 1933), a, dans son assemblée générale du 12 février 1936, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou d'un de ses membres signant avec le directeur s'il y en a un. Au cas où il n'y a qu'un seul administrateur la société est valablement engagée par l'unique signature de celui-ci. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur **René Dupuis**, dont la signature est radiée. Reste seul administrateur **Erwin Hoessly**, publiciste, à Lausanne. Le bureau de la société est transféré au Chemin des Pâquerettes 10, chez **Erwin Hoessly**.

Bijouterie, horlogerie, etc. — 10 mars. La maison **P. Grumser**, à Lausanne, bijouterie, orfèvrerie et horlogerie (F. o. s. du c. du 8 juillet 1916), a transféré son magasin à la Rue St-François 11.

Clinique. — 10 mars. Dans son assemblée générale du 30 janvier 1936, la société anonyme **Sylvana S. A.**, ayant son siège à Epalinges (F. o. s. du c. du 26 avril 1934), a pris acte de la démission des administrateurs **Gustave Rossier**, **Gustave Naymark** et **Charles Vanni**, dont les signatures sont radiées. En leur remplacement, sont nommés comme administrateurs: **Charles Bujard**, de Lutry, négociant en vins, à Lutry; **Benjamin Grivel**, de St-Livres, professeur, à Lausanne, et **Henri Cottier**, de Rougemont, agriculteur, à Cheseaux. Les autres administrateurs sont **Jules Schilliger**, jusqu'ici administrateur, désigné président, et **Georges Rambert**, jusqu'ici président, restant comme administrateur. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Combustibles, articles de ménage, etc. — 10 mars. Le chef de la maison **Damazat**, à Prilly, est **Marcel Damazat** allié **Baechthold**, de France, à Prilly. Représentations en combustibles, articles de ménage, alimentation et divers; à Prilly, Villa Doux Abri, Route du Chasseur.

Café. — 10 mars. La raison **F. Vuagniaux**, à Renens, exploitation d'un café restaurant (F. o. s. du c. du 2 mai 1913), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Vevey

9 mars. La société anonyme **Société Immobilière de la Joretz**, dont le siège est à Montreux, le **Châtelard** (F. o. s. du c. du 31 décembre 1925, n° 304, page 2181), fait inscrire que le bureau de la société est: Etude des notaires **E. & R. Maron**, 34, Bon-Port, Montreux.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

Baumaterialien. — 1936. 10. März. Die Firma **Johann Ruppen**, Baumaterialien, in Steg, Bahnhof Gampel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 28. Februar 1936, Seite 492), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Josef Schneller**.

Inhaber der Firma **Josef Schneller**, in Steg, Bahnhof Gampel, ist **Josef Schneller**, Sohn des **Johann**, gebürtig von Ergisch, wohnhaft auf Gebiet der Gemeinde Steg, Bahnhof Gampel. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Johann Ruppen»**, in Steg. Baumaterialien en gros.

Bureau de St-Maurice

9 mars. Le chef de la maison **Alexis Landry, fils**, commerce de fruits, **Vernayaz**, à Vernayaz, est **Alexis Landry**, de et à Vernayaz. Commerce de fruits.

Fruits et primeurs. — 9 mars. Le chef de la maison **Edouard Gaillard**, à Riddes, est **Edouard Gaillard**, de et à Riddes. Fruits et primeurs du Valais, spécialité: asperges, fraises, abricots, pommes, poires, raisins de table.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Produits chimiques. — 1936. 7. mars. Le chef de la maison **Suzanne Perrinjaquet**, à Peseux, est **M^{lle} Suzanne-Elisabeth Perrinjaquet**, de Travers, domiciliée à Peseux. Fabrication et vente de produits chimiques. Rue de Corteneaux 7.

Bureau du Locle

Laminage, métaux. — 28 février. La raison **J. Klaus fils**, successeur de **Augte Mathey fils**, laminage et vente de métaux, au Locle (F. o. s. du c. des 20 décembre 1904, n° 477, page 1906, et 2 mai 1932, n° 101, page 1057), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire, sa succession étant répudiée.

28 février. Le chef de la maison **Georges Robert**, commerce et laminage de métaux et aciers, au Locle (F. o. s. du c. du 5 juin 1935, n° 129, page 1429), modifie sa raison de commerce, laquelle sera désormais **Georges Robert, Usines de laminage de la Jaluse et de la Roche**. Bureaux: La Jaluse n° 20.

Gent — Genève — Ginevra

Cinématographe. — 1936. 26 février. La raison **Sarthé**, exploitation d'un cinématographe, à Genève (F. o. s. du c. du 14 février 1933, page 363), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 15 août 1935.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Sarthé**, à Genève, par la veuve du précédent, **Adélaïde Sarthé née Schmidt**, de nationalité française, domiciliée à Genève. Exploitation d'un cinématographe. Rue des Savoises 13.

Café. — 7 mars. Le chef de la maison **Henri Rosset**, à Genève, est **Henri-Daniel Rosset**, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un café. Avenue d'Aire 46.

Brasserie. — 7 mars. Le chef de la maison **Adolf Murrli**, à Genève, est **Hermann-Adolf-Wilhelm Murrli**, de Genève, y domicilié. Exploitation d'une brasserie, à l'enseigne «*Brasserie de Tivoli*». Chemin de la Queue d'Arve s. n.

7 mars. **Société Immobilière des Imprimeries Populaires de Lausanne et Genève**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1934, page 1272). Les locaux de la société sont Rue de Lausanne 37.

7 mars. Le **Syndicat agricole de Veyrier**, société coopérative ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 18 mars 1925, page 453), a, dans son assemblée générale du 12 février 1936, adopté de nouveaux statuts. Les publications précédentes sont modifiées sur les points suivants: La finance d'entrée est de 3 fr. (au lieu de 5 fr.) et la cotisation annuelle de 5 fr. (au lieu de 2 fr.). La société est administrée par un comité de 5 membres (au lieu de 7) qui choisit dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier, ce dernier n'est pas obligatoirement choisi parmi les sociétaires. Le comité ayant été renouvelé, est actuellement composé de **Joseph Fontanel**, président (inscrit); **Francis Chavaz**, vice-président, agriculteur, d'Onex, à Veyrier; **Ferdinand Gaillard**, secrétaire-caissier (inscrit jusqu'ici comme vice-président); **Emile Portier**, agriculteur, de et à Veyrier, et **Paul Vez**, agriculteur, de Cheseaux (Vaud), à Veyrier. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Les anciens membres du comité **Jules Lavergnat**, **Jules Duret**, **François Revil**, **Henri Chavaz** et **Louis Boo** sont radiés. **Albert Claret**, ancien secrétaire-caissier, pris en dehors de la société est aussi radié et ses pouvoirs éteints.

7 mars. La **Société Immobilière «l'Arbuste»**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1934, page 1615), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mars 1936, constaté le décès de l'administrateur **Fernand Pannier**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé en son remplacement, comme administrateur unique, avec signature sociale individuelle **Juliane Pannier née Lecoultré**, sans profession, de Carouge, à Pont-Céard (Versoix).

Bottier. — 7 mars. **Karlen**, bottier, à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1932, page 913). Le titulaire **Jean-Emile Karlen**, de et à Genève, et son épouse **Eugénie-Jeanne née Dessalles**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 27 février 1936, le régime de la séparation de biens. Aux termes du même acte, lesdits époux ont liquidé le régime légal de l'union des biens qui existait entre eux.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 87727. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1936, 11 Uhr.
Walter Tagmann, Moserstrasse 24, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.
Industrie- und Autoöle und -Fette.

TAX

Nr. 87728. Date de dépôt: 15 février 1936, 10 h.
Société à responsabilité limitée E. Richard, Mme Richard Successeur,
30, Rue des Gravilliers, Paris 3^{me} (France).
Marque de fabrique et de commerce.

Orfèvrerie, bijouterie.



Nr. 87729. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1936, 9 Uhr.
Suisneon Leuchtröhren A.-G., St. Johannvorstadt 16, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Haushaltartikel und im besonderen Kühlschränke, Waschmaschinen, elektrische Heiz- und Kochapparate, Staubsauger, sowie allgemeine Haushaltartikel.

POPULUS

Nr. 87730.

Date de dépôt: 11 janvier 1936, 7 h.
Fédération de Producteurs de vins du Valais (Caves Coopératives), Sion
(Suisse). — Marque de production et de commerce.

Vins du Valais.



(La marque est exécutée en bleu, beige, or, rouge et noir.)

Nr. 87731. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1936, 19 Uhr.
Sandar Fabrikker A/S, Vera bei Sandefjord (Norwegen).
Fabrikmarke.

Gehärtetes Speisefett.

SANDARIT

Nr. 87732. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1936, 19 Uhr.
Sandar Fabrikker A/S, Vera bei Sandefjord (Norwegen).
Fabrikmarke.

Technisches Fett.

SAFAROL

Nr. 87733. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1936, 14 1/2 Uhr.
Walter Neuenschwander, Oltringen (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fenster- und Metallputzmittel, Reinigungsmittel.

Selena

Nr. 87734. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1936, 14 1/2 Uhr.
Alwin Bertschinger, Zumikon (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Motoröle und Schmieröle.

Bertschinger's Superöberöl

Nr. 87735. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1936, 18 1/2 Uhr.
Seifenfabrik Rütli A.-G., Asylstrasse, Rütli (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen und Seifenprodukte.

**SAVON
Mettler-
SEIFE**

Nr. 87736. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1936, 20 Uhr.
G. Levy & Cie., Dornacherstrasse 390, Basel 18 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. 37999 von der Schweizerischen Lampenfabrik G. Levy & Cie., Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Februar 1936 an.)

Beleuchtungsartikel, sowie Koch- und Heizapparate für flüssige und gasförmige Brennstoffe und Elektrizität. Bedarfsartikel für die Elektrotechnik. Lampenläser, -glocken und -schirme. Haushaltartikel, insbesondere solche aus Blech, Glas, Porzellan und Ton. Haus- und Küchengeräte.

Regent

Nr. 87737. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1936, 16 Uhr.
G. Levy & Cie., Dornacherstrasse 390, Basel 18 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Haus- und Küchengeräte und zwar Reibmaschinen, Küchen- und Haushaltswaagen, Fruchtpressen.

HELVETIA

Nr. 87738. Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1936, 4 Uhr.
Bruderer, Vetsch & Schwendener, Felsbach, Gemeinde Masein (Graubünden, Schweiz). — Fabrikmarke.

Wollgarne.



Nr. 87739. Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1936, 4 Uhr.
Bruderer, Vetsch & Schwendener, Felsbach, Gemeinde Masein (Graubünden, Schweiz). — Fabrikmarke.

Wolldecken uni und jacquard.



Nr. 87740. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1936, 13 Uhr.
U. Wirth, Hohengasse 15, Burgdorf (Schweiz). — Fabrikmarke.

Platin-, Gold-, Silber- und Metallwaren.

WB

Nr. 87741. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1936, 15 Uhr.
U. Vital, Hauptstrasse 297, Schuls (Schweiz). — Handelsmarke.

Kolonialwaren und Delikatessen (Kaffee, Tee, Kakao, Schokoladenpulver, Teigwaren, Mehle, Hülsenfrüchte, Haferprodukte, Fette, Oele, Essig, Dörrobst, Südfrüchte, Früchte-, Gemüse-, Fleisch- und Fischkonserven, Gewürze), Weine, Spirituosen, Drogerieartikel, Tabake, Futtermittel, Waschi- und Putzmittel.



Nr. 87742. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1936, 18 Uhr.
Leonhard Zülly, Sursee (Luzern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gold- und Silberwaren.



Nr. 87743. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1936, 18¼ Uhr.
Po-Ho-Co A. G. Basel Gesellschaft für Po-Ho-Verbreitung, Heumattstrasse 19, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte und Präparate.

BALUM

Nr. 87744. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1936, 12¼ Uhr.
Ludwigsapotheke München Dr. Koenig, Neuhauserstrasse 8, München (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

EUGASTRIN

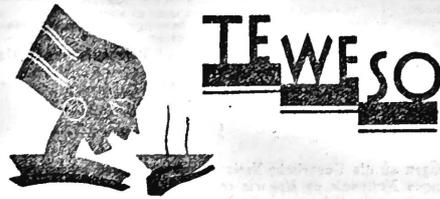
Nr. 87745. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1936, 18¼ Uhr.
Alfred Sutter, Oberhofen bei Mönchwil (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Lacke.

POLICAR

Nr. 87746. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1936, 20 Uhr.
Theodor Wegelin Sohn & Co., Merkurstrasse 3, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tee.



Nr. 87747. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1936, 15 Uhr.
Ernst Kunz, Bahnhofstrasse 2, Biel (Schweiz). — Fabrikmarke.

Konditorei-Erzeugnis in Form einer Rolle.



spezialität:
bieler-rollen

Nr. 87748. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1936, 18 Uhr.
Gerolamo Scolari, Aktiengesellschaft, Derendingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Teigwaren aller Art.



MARCA STELLA

Nr. 87749. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1936, 14 Uhr.
Migros A.-G., Limmatstrasse 152, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Käse-Suppe.

CHÄS-FIX

Nr. 87750. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1936, 4 Uhr.
Albert Surber, Ingenieurbureau, Herrengütlistrasse 14, Wallisellen (Schweiz). — Handelsmarke.

Apparate und Einrichtungen zur gärungslosen Konservierung von Obst- und Traubensäften.

Pro Sana

Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 79664. (S. H. A. B. Nr. 71 von 1933). — C. A.-Aktiengesellschaft, Zürich (Schweiz). Laut Handelsregisterauszug vom 26. Februar 1936 hat diese Gesellschaft ihre Firma abgeändert in « Ligma Aktiengesellschaft »; die Adresse lautet: « Usterstrasse 14, Zürich 1 ». — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 28. Februar 1936.

Löschung — Radiation

Nr. 65120. (S. H. A. B. Nr. 203 von 1927). — Gebrüder Roggli, Hiltterfingen. — Am 2. März 1936 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 7. März 1936 — Situation au 7 mars 1936

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A	B	Veränderungen seit 29. Februar 1936
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses Fr.	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers Fr.	Veränderungen seit 29. Februar 1936 Changements depuis le 29 février 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	16,328,592.65	1,825,907.91	+ 37,368.14
Totalinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	Fr 22,706,558.66		
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	4,193,424.39		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	A 16,628,640.21 B 1,884,594.06		total Fr. 18,513,134.27
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	16,323,592.65	1,825,593.01	+ 50,049.02
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens	5,000.—	314.90	— 12,680.88
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	7,893,033.69	1,065,261.77	+ 214,533.90
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	7,898,033.69	1,065,576.67	+ 201,853.02
Zur Einzahlung in Budapest letztzugelassene Fälligkeiten — Dernières échéances admises au règlement par le clearing	30. 9. 1935	30. 10. 1935	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A	B	Veränderungen seit 29. Februar 1936
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses Fr.	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers Fr.	Veränderungen seit 29. Februar 1936 Changements depuis le 29 février 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses	27,674,021.56	764,733.14	+ 95,370.51
Totalinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves	Fr. 34,077,362.02		
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	6,252,107.91		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 27,825,254.11		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	27,255,879.13	569,054.95	+ 97,634.06
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens	418,142.43	195,673.19	— 2,264.45
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	3,852,277.13	1,529,840.12	+ 126,404.43
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave	4,270,419.56	1,725,518.31	+ 124,139.98
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 23937 8. 2. 1936	No. 18521 24. 4. 1935	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A	B	Veränderungen seit 29. Februar 1936
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses Fr.	Uebrigere Schweizerforderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 29. Februar 1936 Changements depuis le 29 février 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	14,598,839.72	2,490,025.15	+ 82,533.51
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	13,068,875.58	1,798,060.45	+ 9,363.62
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	1,529,964.14	(91,064.70)	+ 73,169.89
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	1,878,225.28	5,288,443.99	— 31,283.03
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	3,408,189.42	5,979,508.69	+ 41,886.86
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 9634 30. 7. 1935	No. 2816 15. 2. 1933	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A	B	C	Veränderungen seit 29. Februar 1936
	Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles en marchandises suisses Fr.	Neue Forderungen für ausländ. Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères Fr.	Alte Warenforderungen Créances anciennes en marchandises Fr.	Veränderungen seit 29. Februar 1936 Changements depuis le 29 février 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses	6,615,428.58	85,992.67	788,940.30	+ 74,822.01
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	5,935,019.14	26,558.66	788,940.30	+ 113,443.90
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — Versements à la Banque de Grèce encore en suspens	680,409.44	59,434.01	—	— 38,621.89
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	1,360,341.54	15,120.19	768,320.66	— 10,877.37
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce	2,040,750.98	74,554.20	758,320.66	— 49,499.28
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 11012 7. 12. 1935	No. 2650 11. 12. 1933	No. 11941 2. 3. 1936	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	A	B	Veränderungen seit 29. Februar 1936
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses Fr.	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers Fr.	Veränderungen seit 29. Februar 1936 Changements depuis le 29 février 1936 Fr.
Totalinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 8,222,056.70	7,491,663.45	+ 96,622.88
Totalinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	2,466,616.98		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	2,466,616.98		
Anteil der schweiz. Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 5,755,439.72		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	5,725,740.83		—
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens	1,765,922.62		+ 96,622.88
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation à valoir sur des débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	1,706,489.97		— 4,175.47
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	8,472,412.59		+ 92,447.41
Letztausbezahlte Bordereaux — Dernier bordereau payé	No. 4700 23. 9. 1935		

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Total einzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizer. Gläubiger	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist	Bestand der walterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien
	Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses	Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Autres créances déclarées mois dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
A. Neue Forderungen für Schweizerwaren, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 1 — <i>Créances nouvelles en marchandises suisses, selon accord art. VII, chiffre 1</i>	85,685,518.35	26,981,640.73	8,703,877.62	8,918,226.04	17,622,103.66
B. Neue Forderungen für ausländ. Waren, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 2 — <i>Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VII, chiffre 2</i>	1,155,322.73	1,016,432.74	138,889.99	750,025.41	888,915.40
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 3 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VII, chiffre 3</i>	368,579.08	368,579.08	—	997,903.—	997,903.—
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 3 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VII, chiffre 3</i>	6,069,880.62	5,969,725.90	100,154.72	3,207,604.84	3,307,759.56
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. VII, Ziff. 4 — <i>Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. VII, chiffre 4</i>	4,853,870.34	3,025,865.75	1,828,004.59	1,969,397.98	3,797,402.57
Veränderungen seit 29. Februar 1936 — Changements depuis le 29 février 1936	48,133,171.12	37,362,244.20	10,770,926.92	15,843,157.27	26,614,034.19*
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	+ 179,832.51	—	+ 179,832.51	— 57,601.70	+ 122,230.81
	A 13468 15. 2. 1935	B 14986 9. 5. 1935	C 15734 18. 6. 1935	D 15792 10. 7. 1935	E 8883 25. 7. 1934

* Guthaben der R. Ntbk. auf Clearing-Konto bei der S. N. B. — *Avoir de la B. N. de R. en compte de clearing, auprès de la B. N. S. Fr. 10,540,072.90.*

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren <i>Créances nouvelles pour marchandises suisses</i>	B Alte Forderungen für Schweizerwaren <i>Créances anciennes pour marchandises suisses</i>	Veränderungen seit 29. 2. 36. <i>Changements depuis le 29. 2. 36.</i>
	Fr.	Fr.	Fr.
I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — <i>Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.</i>			
Total einzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — <i>Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses</i>	194,100.49	207,040.40	+ 5,948.50
Total einzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — <i>Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens</i>	A Fr. 211,076.21 B " 58,921.22		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — <i>Total des paiements effectués à des exportateurs suisses</i>	193,487.34	58,519.30	+ 5,948.50
Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — <i>Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens</i>	613.15	148,521.10	—
Letztausbezahlte Bordereaux — <i>Derniers bordereaux payés</i>	No. 218	No. 30 4. 7. 34	
II. Privatkompensations-Verkehr — <i>Mouvement des compensations privées.</i>			
Total einzahlungen schweizerischer Importeure — <i>Total des versements des importateurs suisses</i>	1,797,247.54	122,179.63	+ 860.90
Kompensierte Schweizerforderungen — <i>Créances suisses déjà compensées</i>	1,763,347.99	122,179.63	+ 5,239.36
Überschuss — <i>Excédent</i>	33,899.55	—	— 4,378.46
III. Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber weder beim Banco Central de Chile einbezahlten noch im Privatkompensations-Verkehr regulierten Guthaben auf chilenische Schuldner — <i>Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, non échues ou échues, mais dont le montant n'a ni été versé au Banco Central de Chile, ni réglé par voie de compensation privée</i>	891,916.70	1,531,152.10	— 3,565.66

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

	XII. 35—II. 36 Fr.	I.—7. III. 36 Fr.	Total Fr.
Waren-Konto — <i>Compte marchandises</i>			
Einzahlungen in Zürich — <i>Versements à Zurich</i>	20,679,237.46	5,508,947.06	26,188,184.52
Einzahlungen in Rom — <i>Versements à Rome</i>	35,877,217.15	4,493,337.55	40,370,554.70
Fehlbetrag — <i>Découvert</i>	15,197,979.69	— 1,015,609.51	14,182,370.18
Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — <i>Autres créances déclarées, mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome</i>	35,951,868.07	— 4,062,017.90	31,889,850.17
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — <i>Total des créances suisses à compenser par le clearing</i>	51,149,847.76	— 5,077,627.41	46,072,220.35
Letztausbezahlte Sammelbriefe für Waren und Nebenkosten — <i>Derniers bordereaux payés pour marchandises et frais accessoires, datés 22 I. 36.</i>			

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Ausweis vom 29. Februar 1936 — Situation au 29 février 1936.

	Mai 35—Jan. 36 Fr.	Februar 1936 Fr.	TOTAL Fr.
I. Einzahlungen schweizerischer Schuldner — <i>Versements de débiteurs suisses</i>			
a) Einzahlungen bei der Schweiz. Nationalbank zugunsten deutscher Gläubiger, ohne Zahlungen für Kohlenimporte — <i>Versements auprès de la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers allemands (sans versements pour importations de charbons)</i>	223,112,060.23	21,189,212.01	244,301,272.24
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse — <i>Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse, à Berlin</i>	40,821,629.82	4,436,054.40	45,257,684.22
c) Anteil der schweizerischen Gläubiger — <i>Quote-part des créanciers suisses</i>	182,290,430.41	16,753,157.61	199,043,588.02
für — pour:			
a) Schweizerwaren — <i>Marchandises suisses</i>	115,683,822.28	10,271,814.05	125,955,636.33
b) Nebenkosten im Warenverkehr, inkl. Tilgung von Rückständen — <i>Frais accessoires afférents au trafic de marchandises, y compris amortissements de créances arriérées</i>	21,134,532.91	4,314,825.89	25,449,358.80
c) Rückstände aus der Lieferung nichtschweiz. Waren (Transitwaren) + exkl. nicht ausbezahlter Anteil von Fr. 1,026,319.99 — <i>Créances arriérées résultant de l'exportation de marchandises non-suissees (+ non compris fr. 1,026,319.99 réservés aux paiements futurs)</i>	4,177,404.10	906,037.54	5,083,441.64
d) Zinsen, Dividenden, Miet- und Pachtzinsen etc. — <i>Intérêts, dividendes, loyers, fermages, etc.</i>	37,884,483.85	— 177,576.03	37,706,907.82
Total a—d	178,880,243.14	15,315,101.45	194,195,344.59+
Letztausbezahlte Sammelbriefe: für Waren: dat. 29. I. 36; für Nebenkosten: dat. 21. XI. 35. — <i>Derniers bordereaux payés: pour marchandises: datés du 29. I. 36; pour frais accessoires: datés du 21. XI. 35.</i>			
Letztausbezahlte Listen der Rückstände im Zinsentransfer: 11. Sem. 1934 Nr. 1173 dat. 12. II. 1936; 1. Quartal 1935 Nr. 675 dat. 12. II. 1936 — <i>Pour arriérés du transfert des intérêts: datés du 12. II. 1936 (11. sem. 34 n° 1173; 1. trim. 35 n° 675).</i>			
III. Waren-Konto — <i>Compte Marchandises</i>			
a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — <i>Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires</i>	136,818,206.63	14,586,639.94	151,404,846.57
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweiz. Gläubiger — <i>Versements auprès de la Deutsche Verrechnungskasse, à Berlin, en faveur de créanciers suisses</i>	156,971,471.52*	13,667,708.37	170,639,179.89*
c) Fehlbetrag — <i>Découvert</i>	20,153,264.89	— 918,931.57	19,234,333.32
* Inkl. Fehlbetrag per 30. April 1935 von Fr. 28,251,331.74 — <i>Y compris découvert au 30 avril 1935 de fr. 28,251,331.74</i>			
IV. Reiseverkehrs-Konto — <i>Compte Tourisme</i>			
a) Einzahlungen für Kohlenimporte — <i>Versements pour importations de charbons</i>	35,529,578.03	2,863,965.87	38,393,543.90**
b) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszwecke, sowie für Lebensunterhalt — <i>Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions</i>	62,355,395.94*	1,508,443.07	63,863,839.01*
c) Fehlbetrag — <i>Découvert</i>	26,825,817.91	— 1,355,522.80	25,470,295.11*
* Inkl. Fehlbetrag per 30. April 1935 von Fr. 18,507,798.29 — <i>Y compris découvert au 30 avril 1935 de fr. 18,507,798.29.</i>			
** Nach Abzug von Fr. 2,307,799.43 für Auszahlungen von Kohlenfrachten — <i>Dédaction faite de fr. 2,307,799.43 paiements pour transports de charbon.</i>			

Einfuhrbeschränkungen

(Verfügung der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements vom 9. März 1936.)

Die Handelsabteilung,

gestützt auf die ihr vom Volkswirtschaftsdepartement unter Genehmigung des Bundesrates erteilte Ermächtigung, zugewiesene Kontingente zu sperren oder zu entziehen, wenn die für die Zuteilung der Kontingente aufgestellten Bedingungen nicht mehr erfüllt werden oder wenn die an die Erteilung von Einfuhrbewilligungen geknüpften Bedingungen nicht eingehalten werden,

verfügt:

Wenn in den Fällen, wo Einfuhrkontingente auf Grund von Inlandskäufen eröffnet werden, der Importeur die Inlandsware nicht abnimmt oder nicht bezahlt, so kann die Sektion für Einfuhr, unter Vorbehalt des Rekurses an die Handelsabteilung, die Kontingente sperren und bereits erteilte Bewilligungen widerrufen sowie, in besonders schweren Fällen, die Firma von der Zuteilung weiterer Kontingente ausschliessen.

Vorbehalten bleibt die Strafverfolgung im Sinne von Artikel 6, Absatz 1, der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr. 60. 12. 3. 36.

Restrictions à l'importation

(Ordonnance de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique du 9 mars 1936.)

La Division du commerce,

se fonde sur l'autorisation que lui a donnée le Département de l'économie publique, avec l'approbation du Conseil fédéral, de suspendre ou de retirer les contingents en cours lorsque les conditions auxquelles est subordonné l'octroi des contingents ne sont plus remplies ou lorsque les conditions mises à la délivrance des permis d'importation ne sont pas observées,

ordonne:

Lorsque l'importateur auquel a été ouvert un contingent d'importation sur la base d'achats effectués en Suisse ne prend pas livraison de la marchandise indigène ou ne la paie pas, le Service des importations peut, sous réserve de recours à la Division du commerce, suspendre les contingents et révoquer les permis déjà délivrés ainsi que, dans les cas particulièrement graves, déclarer l'importateur déchu du droit d'obtenir de nouveaux contingents.

Demure réservée la poursuite pénale au sens de l'article 6, premier alinéa, de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1^{er} février 1932 sur la limitation des importations. 60. 12. 3. 36.

Limitazioni dell'importazione

(Disposizione della Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 9 marzo 1936.)

La Divisione del commercio,

fondandosi sulla facoltà conferitale dal Dipartimento federale dell'economia pubblica coll'approvazione del Consiglio federale, di bloccare o di ritirare i contingenti quando le condizioni imposte per l'assegnamento dei contingenti non sono più adempite o quando le condizioni subordinanti il rilascio di permessi d'importazione non sono osservate,

dispone:

Se l'importatore che riceve i contingenti d'importazione in base ad acquisti presso la produzione nazionale, non ritira la merce indigena o non la paga, il Servizio delle importazioni può, riservato il ricorso alla Divisione del commercio, bloccare i contingenti e revocare i permessi già rilasciati, nonché escludere, in casi particolarmente gravi, la ditta dall'assegnamento di ulteriori contingenti.

Restano riservate le prescrizioni sul perseguimento penale ai sensi dell'art. 6, primo capoverso, dell'ordinanza del Consiglio federale del 1^o febbraio 1932 concernente la limitazione delle importazioni. 60. 12. 3. 36.

Ausgabe der 4 % Eidgenössischen Anleihe 1936

(Mitgeteilt.) Am 1. August 1936 gelangt die 5 % V. Elektrifikations-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen aus dem Jahre 1925 im Betrage von 175 Millionen Franken zur Fälligkeit. Der Bundesrat hat am 3. März 1936 beschlossen, diese Anleihe schon jetzt durch Ausgabe einer Eidgenössischen Anleihe zur Konversion zu bringen. Es ist bei dieser Konversion zu berücksichtigen, dass der Bund Selbstschuldner für die Verpflichtungen der Bundesbahnen ist und die darin zum Ausdruck kommende Verantwortlichkeit des Bundes für die Bundesbahnen in letzter Zeit durch die besonderen Bestimmungen des Bundesbeschlusses zum Finanzprogramm eine stärkere Betonung erfahren hat. Davon zeugt übrigens auch der jüngst veröffentlichte Entwurf zur Sanierung der Bundesbahnen.

Die Anleihekonzersion erfolgt in der Weise, dass vom Gesamtbetrag von 175 Millionen Franken 100 Millionen Franken von den Banken fest übernommen, während ihnen 75 Millionen in Option gegeben werden. Für die nominell 4 % verzinsliche Anleihe mit 11jähriger Laufzeit ist sowohl für den Umtausch als auch für Barzeichnungen ein Emissionskurs von 93,65 % zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Effektenstempel festgesetzt worden. Die Rendite für den Zeichner beträgt demnach zirka 4,65 %.

Die Banken haben sich bereit erklärt, für denjenigen Betrag der Konversionsanleihe, der durch Umtausch und Barzeichnungen nicht gedeckt wird, 3 % Kassenscheine des Bundes mit zweijähriger Laufzeit bis zum Betrage von 75 % Millionen fest zu übernehmen.

Die seit einiger Zeit wahrnehmbare Verflüssigung des schweizerischen Geldmarktes hängt unter anderem mit der Bereitstellung von Mitteln für die am 15. März nächsthin zur Rückzahlung gelangenden Kassenscheine der französischen Staatsbahnen im Betrage von Fr. 140 Millionen zusammen, die seither in der Schweiz aufgelegt wurden. Da eine Konversion dieser Kassenscheine nicht vorgesehen ist, so wird die Auflage der in Frage stehenden eidgenössischen Anleihe ohne Zweifel auch dem Anlagebedürfnis dieser Kassenscheine entgegenkommen. 60. 12. 3. 36.

Schweizerische Handelsverträge

nach dem Stande vom 1. März 1936.

Die mit * versehenen Verträge sind Tarifverträge, alle übrigen dagegen blosse Meistbegünstigungsverträge. Das angegebene Datum betrifft den Abschluss des Vertrages.

Absentien. Freundschafts- und Handelsvertrag vom 24. Mai 1933. Am 21. September 1934 in Kraft getreten. Feste Dauer 5 Jahre. Nach 4 Jahren, vom Tage des Inkrafttretens an, kann er jederzeit auf 1 Jahr gekündigt werden.

Ägypten. Provisorisches Handelsabkommen. Notenaustausch vom 19. April 1930. Jederzeit auf 3 Monate kündbar.

Afghanistan. Provisorisches Übereinkommen vom 17. Februar 1928. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Albanien. Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 10. Juni 1929. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Argentinien. Handelsabkommen vom 18. Mai 1934. Noch nicht in Kraft.

Belgien. * Handelsvertrag vom 26. August 1929. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Zusatzvereinbarung vom 16. Februar 1935 zum Handelsvertrag vom 26. August 1929. Am 1. März 1935 provisorisch in Kraft getreten. Die Vereinbarung tritt 20 Tage nach Austausch der Ratifikationsurkunden definitiv in Kraft.

Übereinkunft betreffend den belgischen Kongo vom 16. Februar 1923.

Auf Grund dieser Übereinkunft genossen die schweizerischen Staatsangehörigen für ihre Person und ihre Waren im belgischen Kongo die nämlichen Rechte und Vorteile wie die Angehörigen der Mächte, welche die Übereinkunft von St. Germain über die Revision der Kongoakte vom 10. September 1919 unterzeichnet haben.

Brasilien. Handelsabkommen vom 29. Oktober 1931. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Bulgarien. Notenaustausch vom 22./23. August 1924. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Chile. Handelsvertrag vom 31. Oktober 1897. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

China. Freundschaftsvertrag vom 13. Juni 1918. Dauer unbestimmt.

Dänemark. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 10. Februar 1875. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Deutschland.

* Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr vom 5. November 1932. Jederzeit mit einmonatiger Frist auf Ende des Kalendervierteljahres kündbar.

1. Zusatzvereinbarung vom 3. März 1933.

2. Zusatzvereinbarung vom 31. Oktober 1933.

3. Zusatzvereinbarung vom 6. Dezember 1933.

* 4. Zusatzvereinbarung vom 20. Dezember 1933.

5. Zusatzvereinbarung vom 26. Februar 1934.

6. Zusatzvereinbarung vom 26. Juli 1934.

7. Zusatzvereinbarung vom 7. März 1935.

8. Zusatzvereinbarung vom 11. Februar 1936.

Erklärung vom 14. Juli 1926 über den Textilveredelungsverkehr.

* Übereinkunft betreffend die badische Gemeinde Büsingen (Exklave) vom 21. September 1895.

Abkommen über den kleinen Grenzverkehr vom 19. Mai 1933.

Ecuador. Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 22. Juni 1888. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Estland. Handelsübereinkunft vom 14. Oktober 1925. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Finnland. * Provisorische Handelsübereinkunft vom 24. Juni 1927. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Frankreich.

* Handelsübereinkunft vom 29. März 1934. Jederzeit auf das Ende des nächstfolgenden Kalendervierteljahres kündbar.

Vereinbarung über die Anwendung der Kontingentierungsmaßnahmen vom 24. Juni 1932.

Protokoll vom 31. Dezember 1932 betreffend die Verlängerung der Vereinbarung vom 24. Juni 1932. Bis 30. Juni 1936 verlängert.

Übereinkunft betreffend die grenznachbarlichen Verhältnisse und die Beaufsichtigung der Grenzwaldungen vom 23. Februar 1882.

— Zusatzartikel zur Übereinkunft vom 23. Februar 1882, vom 25. Juni 1895.

Vereinbarung über den Weidgang zu beiden Seiten der Grenze vom 23. Oktober 1912.

Tunis. Übereinkunft betreffend die Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und Tunis vom 14. Oktober 1896. Dauer unbestimmt.

* **Griechenland.** Provisorische Handelsübereinkunft vom 29. November 1926. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Grossbritannien. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 6. September 1855. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Zusatzübereinkunft vom 30. März 1914.

Durch diese Zusatzübereinkunft ist vereinbart, dass Kanada, der Australische Bund, Neuseeland, die Südafrikanische Union und Neufundland jederzeit nach Kündigung auf 1 Jahr von den Meistbegünstigungsartikeln IX und X zurücktreten können. Von diesem Recht ist mit Bezug auf Australien, Papua und Norfolk durch Kündigung auf den 9. Januar 1920 Gebrauch gemacht worden. Ferner hat auch Neuseeland auf den 15. April 1933 gekündigt. Die Artikel IX und X sind daher hinsichtlich der genannten Gebiete ausser Kraft getreten.

Abkommen betreffend die gegenseitige Anerkennung der auf den von den Handelsreisenden der beiden Länder mitgeführten Mustern angebrachten Erkennungszeichen vom 20. Februar 1907. Dauer unbestimmt.

Iran (siehe unter Persien).

* **Italien.** Handelsvertrag vom 27. Januar 1923. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Protokoll vom 28. November 1925 über die Regelung gewisser mit dem Handelsvertrag vom 27. Januar 1923 in Beziehung stehender Zoll- und anderer Fragen.

Protokoll vom 24. September 1927 betreffend Regelung gewisser mit dem Handelsvertrag vom 27. Januar 1923 in Beziehung stehender Zoll- und anderer Fragen.

* Zusatzprotokoll vom 31. Mai 1929 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923.

* Zusatzprotokoll vom 8. Juli 1931 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923.

Notenwechsel vom 13. Januar 1932 über die Einfuhr von Käse in die Schweiz und von Vieh in Italien.

Notenwechsel vom 22. Juni 1932 betreffend die Einfuhr von Vieh in Italien.

* Zusatzprotokoll vom 30. Dezember 1933 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923.

Kontingentsabkommen vom 8. März 1935.

— Zusatzprotokoll vom 26. Juni 1935 zum Kontingentsabkommen vom 8. März 1935.

Japan. Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 21. Juni 1911. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Jugoslawien. Handelsvertrag mit Serbien vom 28. Februar 1907. Von der Schweiz auf den 20. September 1919 gekündigt, aber mit dreimonatiger Kündigungsfrist verlängert. Gemäss Note vom April 1921, durch die die Inkraftsetzung eines neuen schweizerischen Zolltarifs avisiert wurde, gelten die Tarifvereinbarungen als erloschen, wogegen der Vertragstext weiter in Kraft bleibt und auf das ganze Gebiet Jugoslawiens Anwendung findet.

Kolumbien. Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 14. März 1908. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Lettland. Handelsübereinkunft vom 4. Dezember 1924. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Litauen. Gegenrechtserklärungen vom 28. Oktober 1922. Dauer unbestimmt.

Marokko (französische Zone). Gegenseitige Erklärung mit der französischen Regierung, vom 11. Juni 1914, zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der französischen Zone des Scherfischen Reiches. Dauer unbestimmt.

Marokko (spanische Zone). Gegenseitige Erklärung mit der spanischen Regierung, vom 4. August 1926, zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der spanischen Protektorszone des Scherfischen Reiches. Dauer unbestimmt.

Niederlande. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 19. August 1875. Jederzeit auf zwölf Monate kündbar.

Handelsvertrag vom 26. Mai 1930. Von beiden Ländern ratifiziert, doch sind die Ratifikationsurkunden noch nicht ausgetauscht.

Zusatzprotokoll vom 19. Juni 1931 zum Handelsvertrag vom 26. Mai 1930.

Norwegen. Notenaustausch vom 5./22. Mai 1906. Dauer bis zum Abschluss eines neuen Handelsvertrages.

Oesterreich. Handelsvertrag vom 6. Januar 1926. Jederzeit auf einen Monat kündbar.

Notenwechsel vom 30. Juni 1933 über die Aenderung und Ergänzung einzelner Bestimmungen des Handelsvertrages vom 6. Januar 1926.

Notenwechsel vom 19. Oktober 1934 über die Aenderung einzelner Bestimmungen des Handelsvertrages vom 6. Januar 1926.

Persien. Provisorisches Handelsabkommen vom 28. August 1928. Jederzeit auf 30 Tage kündbar.

Polen. Handelsübereinkunft vom 26. Juni 1922. Jederzeit auf drei Monate kündbar. * Zusatzabkommen vom 3. Februar 1934 zur Handelsübereinkunft vom 26. Juni 1922.

Portugal. Handelsübereinkunft vom 20. Dezember 1905. Jederzeit auf 12 Monate kündbar. Zusatzprotokoll vom 15. Dezember 1934.

Rumänien. Provisorisches Handelsabkommen vom 25. August 1930. Jederzeit auf 30 Tage kündbar. Zusatzabkommen vom 16. Januar 1933 zum provisorischen Handelsabkommen vom 25. August 1930. Einen Monat vor dem jeweiligen Ablauf eines Quartals kündbar.

Salvador. Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 30. Oktober 1883. Von Salvador auf den 1. Mai 1930 gekündigt, aber bis 29. Oktober 1936 verlängert. Falls bis zum 29. Oktober 1936 nicht ein neuer Vertrag abgeschlossen wird, bleibt der Vertrag von 1883 bis zum 29. Oktober 1937 in Kraft.

Schweden. Notenaustausch vom 20. März 1924. Die Vereinbarung erlischt drei Monate nach Kündigung oder beim Inkrafttreten eines eigentlichen Handelsvertrages.

Slam. Freundschafts- und Handelsvertrag vom 28. Mai 1931. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Spanien. Handelsübereinkunft vom 15. Mai 1922, abgeändert durch den Modus vivendi vom 31. Dezember 1928. Kündigungsfrist ein Monat.

Tschechoslowakei. Handelsvertrag vom 16. Februar 1927. Jederzeit auf einen Monat kündbar. Zusatzprotokoll vom 3. September 1931 zum Handelsvertrag vom 16. Februar 1927. Zweites Zusatzprotokoll vom 27. Juni 1932 zum Handelsvertrag vom 16. Februar 1927.

Drittes Zusatzprotokoll vom 27. Oktober 1932 zum Handelsvertrag vom 16. Februar 1927.

Viertes Zusatzprotokoll vom 23. März 1935 zum Handelsvertrag vom 16. Februar 1927.

Türkel. Handelsübereinkunft vom 13. Dezember 1930. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Handelsabkommen vom 3. Januar 1935. Wenn jeweils nicht vor dem 1. November gekündigt wird, gilt das Abkommen für eine Vertragsdauer von je einem Jahr als erneuert.

Ungarn. Handelsvertrag mit Oesterreich-Ungarn vom 9. März 1906. Ungarn stimmte mit Note vom 16. Juni 1921 der Ausserkraftsetzung der Tarifvereinbarungen zu, während der Vertragstext mit einmonatiger Kündigungsfrist weiter zu Recht besteht.

Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr vom 9. März 1935. Am 15. März 1935 in Kraft getreten. Feste Dauer bis 15. März 1936. Falls das Abkommen nicht 1 Monat vor Ablauf gekündigt wird, gilt es jeweils für weitere sechs Monate als verlängert. Unter bestimmten Voraussetzungen ist immerhin jederzeit eine einmonatige Kündigung möglich.

Vereinigte Staaten von Amerika. Freundschafts-, Niederlassungs-, Handels- und Auslieferungsvertrag vom 25. November 1850. Kündigungsfrist 12 Monate.

Die Meistbegünstigungsartikel 8—12 wurden von den Vereinigten Staaten gekündigt und sind seit 24. März 1900 ausser Kraft. An ihre Stelle tritt das neue Handelsabkommen vom 9. Januar 1936 (siehe hiernach).

Handelsabkommen vom 9. Januar 1936. Provisorisch in Kraft getreten am 15. Februar 1936. Definitive Inkraftsetzung 30 Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden. Feste Dauer bis 14. Februar 1939 unter Vorbehalt der Bestimmungen der Art. VI, XI, XV, XVI und XVII. Wenn das Abkommen nicht mindestens 6 Monate vor Ablauf der festen Vertragsdauer gekündigt wird, läuft es weiter und kann alsdann jederzeit auf sechs Monate gekündigt werden.

60. 12. 3. 36.

Palästina — Zolltarifänderungen

Laut einer Mitteilung unseres Konsulates in Jaffa sind gemäss der neuen Industrie-Zollordnung vom 22. Januar 1936 mit sofortiger Wirkung folgende Zolländerungen in Kraft getreten:

Warenbezeichnung	Massstab	Bisheriger Zoll Mils	Nunmehriger Zoll Mils
Drahtnägel über 25 mm Länge (ausgenommen 43 und 43 1/4 mm)	kg	3.—	4.—
Drahtnägel von 43 und 43 1/4 mm	kg	2.—	3.—
Drahtnägel unter 25 mm Länge	kg	5.—	7 1/2.—
Bolzen, Schrauben, Muttern, Nieten	kg	4.—	7 1/2.—
Drahtgeflechte (ausser Moskitonetzen)	vom Wert	12 %	25 %
Gusseiserne Rohre	kg	1.—	3.—
Gusseiserne Schachteldeckel, Gitter u. a.	kg	12 %	5.—
Gusseiserne Spalkkästen	Stück	12 %	100.—
Eimer (nicht über 28 cm Durchmesser)	Stück	12 %	27.—
Eimer über 28 cm Durchmesser	Stück	12 %	31.—

Warenbezeichnung	Massstab	Bisheriger Zoll Mils	Nunmehriger Zoll Mils
Aluminiumwaren	kg	30.—	50.—
Primus- u. a. Oefen und Kocher	vom Wert	12 %	25 %
Elektrische Fittings (ganz oder hauptsächlich aus Metall)	vom Wert	12 %	25 %
Taschenlampenbatterien	kg	12 %	45.—
Akkumulatoren und Batterien für Automobile	kg	12 %	20.—
Bedruckte und gefärbte Baumwollgewebe:			
gr. 140/170 per m ²	kg	33.—	25 % vom Wert
gr. 170/200 per m ²	kg	31.—	25 % vom Wert
gr. 200/240 per m ²	kg	30.—	25 % vom Wert
gr. 240/280 per m ²	kg	28.—	25 % vom Wert
über gr. 280 per m ²	kg	27.—	25 % vom Wert
Seidenerpe (ungebleicht oder gefärbt im Garn oder Stück in einer Farbe, ausgenommen mit Satin-Oberseite):			
bis 80 gr. per m ²	kg	600.—	
über 80 gr. per m ²	kg	400.—	
bisher:			
bis 50 gr. per m ²	kg	900.—	
über 50 gr. per m ²	kg	400.—	
Anderer Seidenerpe:			
bis 80 gr. per m ²	kg	900.—	
über 80 gr. per m ²	kg	600.—	
bisher:			
bis 50 gr. per m ²	kg	1200.—	
über 50 gr. per m ²	kg	600.—	
Kunstseidene Strümpfe mit mehr als 20 % Kunstseide	Paar	10.—	25.—
Seidene Damenkleider	vom Wert	20 %	40 %
Seidene Bekleidungsgegenstände	vom Wert	20 %	30 %
Pyjamas, Herrenhemden, Trikotunterwäsche, Strickwaren	vom Wert	15 %	22 1/2 %
Anderer Bekleidungsgegenstände	vom Wert	15 %	20 %
Möbel aller Art (ausgenommen aus gebogenem Holz)	vom Wert	15 %	25 %
Sauerkraut	vom Wert	12 %	25 %
Papierservietten	kg	12 %	10.—
Eau-de-Cologne, mit mehr als 50 % Alkohol	Liter	25 % vom Wert	200.—
Johannisbrot	kg	—50	(Tonne)100.—

60. 12. 3. 36.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Unrechnungskurse vom 12. März an — Cours de réduction des le 12 mars

Belgien Fr. 51.85; Dänemark Fr. 67.90; Danzig Fr. 58.30; Deutschland Fr. 123.40; Frankreich Fr. 20.26; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 12.98; Marokko Fr. 20.26; Niederlande Fr. 208.63; Oesterreich Fr. 57.35; Polen Fr. 57.90; Schweden Fr. 78.40; Tschechoslowakei Fr. 12.75; Tunesien Fr. 20.26; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 10. Neue Beitritte — 7. III. 1936 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 4567 Krankenkasse der Aarau-Schöftland-Bahn. — VI. 4778 Schneider, Albert, Inspektor des Aarg. Vers.-Amtes. Aarburg: Vb. 1152 Geller, Ed. Dr. med. Alfollern a. A.: VIII. 5014 Frey, Jakob, Pfarrer. — VIII. 5014 Pfarrer, reformiertes. Jakob Frey, Pfarrer. Amriswil: VIII c. 1369 Baer & Bader, Radiotechnische Unternehm., Bahnhofstrasse. Andwil: VIII c. 1992 Gemeindesteuerverwaltung. Appenzel: IX. 6087 Koller, Joh., nene Hge. Baden: VI. 4613 Badener Hilfe für Emigrantenkinder. — VI. 3100 Braga, Emil, Malermeister. — VI. 4455 Israelitische Frauenverein. Basel: V. 13584 Athletik-Sektion F. C. Basel. — V. 13622 Basler Sportclub Old Boys. * S + Konto. — V. 13615 Bund zur Förderung des Gemeindegesanges in den reformierten Kirchen der deutschen Schweiz, Zentralkomitee. — V. 1330 Christ, Robert B. — V. 13630 Elmer, Maria. — V. 13618 Gebetswache St. Anton. — V. 13617 Hauri, Berta, Robes & Man-teaux. — V. 13627 Hornuser-Verein Helvetia. — V. 13624 Huber-Mangold, Frieda. — V. 13608 Landesverband Schweiz. Kinderfreundeorganisationen, Sektion Basel. — V. 13628 Lindenmann, Robert, Vertretungen aller Art. — V. 2148 Menzi, Friedrich, Ing. — V. 13626 Pfeiffer, Hedwig. — V. 13588 Scherrer, Jos. — V. 1215 Schlumberger, Marcel, Cellux. — V. 3178 La Société des Amis d'Israël pour l'Évangélisation des Juifs. — V. 318 Spychiger, S. — V. 13609 Stadelmann, Esther. — V. 12828 Theuerkauf, Ewald. V. 973 Widmer, Ernst, Malergeschäft. Belg.: III. 10975 Mittelländisches Schwingfest. Bern: III. 10993 Alt-Herren-Verband des Turnvereins Technikum Winterthur, Ortsgruppe Bern. — III. 5580 Aquilino Bern, Hans Omar Schneider. — III. 10999 Baumgartner, Otto, Obatechnik. — III. 11014 Baumgartner & Moser, Notariat u. Advokatur. — III. 97 Vm Baunternehmung Autohale Kasinoplatz, Herm. Bürgi & Co., F. Ramseler & Co. vorm. V. Bracher, Hans Kästli. — III. 6695 Bernischer Kantonalturnverein, Jugendrügen-Kommission. — III. 10216 Brand, Max, Verlag. — III. 10894 Burkhardt Sohn, Eugène, Spengler-Dachdecker. — III. 10931 Consulat du Royaume d'Albanie. — III. 10967 Fussballklub Bümpliz, Bümpliz. — III. 10988 Kant. Bern. Luftschutzverband. — III. 11006 Mutzner, Carl, Dr., Ingenieur, Direktor. — III. 10130 + Protarco + Schweiz. Rechtsschutz-Gesellschaft für Gewerba u. Handel, Geschäftsstelle Bern: H. Bohny. — III. 11004 Ruckstuhl, Marie, Frau, Reisende. — III. 11003 Russbil A.-G. — III. 11011 Scheuch, W., Nachfolger von J. Gyax, Darmhandlung und Metzgereiartikel. III. 11012 Schölly-Howald, W., Privat. — III. 11010 Sedlak, Ernst, Techn. Vertretungen. — III. 7093 Senatskasse der Universität Bern. — III. 10991 Tellenbach, Hans, jun., representation. — III. 3321 Treuhänderstelle für Holzexporte. — III. 10995 Verband der gymnastische et sport. Brien: III. 10939 Stäheli & Co., Molkerei. Brugg: IV. 4351 Felber, Hans, Dr., Bez.-Lehrer. Buswil: IV a. 1540 Seeländische Mosterei A.-G. La Chaux-Fonds: IV b. 1761 Guve, Max, couleurs et vernis. — IV b. 1570 Ruff, Fritz, ébénisterie. Chur: X. 2064 Hausmann, W., Angestellter «Pro Radio». Colombier (Nid.): IV. 2384 Agence romande de vente de l'association suisse des Invalides (A. S. I.). — IV. 2494 L'Hardy, Henri, Cordons. II a. 1775 Kirchenebor. Dinhard: VIII b. 2847 Jubiläumsschiessen. Duggingen: V. 13443 Christlich-soziale Kranken- und Unfallkasse, Sektion Duggingen. Dulliken: V b. 1133 Wyss, Hans, Zahnarzt. Flawil: IX. 6611 Zentralverband ostschweiz. Krankenkassen, Sektion. Fleurier: IV. 2221 Rub, Gaston, journaliste. Fraucfeld: VIII c. 1996 Tanner, L., Postbeauter. Fribourg: II a. 1779 Oeuvre de relève-moral. Gals: IX. 7312 Domelsen, A., jun., Distillerie. Genève: I. 7221 ABC Cinéma S. A. — I. 4065 Association des chauffeurs centraux. — I. 7217 Association professionnelle des sténographes genevois. — I. 7211 Bonnet, J., S. A., marbrerie, Pt-Lancy. — I. 7230 Burgy, Germaine, Melle. — I. 7219 Dunand, William, avocat. — I. 7231 Dupraz, Jean, chimiste-spécialiste. — I. 7225 + Jane Adolfs International Peace Fund. — I. 7227 Radio-Presse S. A. — I. 7227 Rigotti & Fortis, entrep. de ma-

gonnerie. — I. 7220 Société genevoise d'éducation physique. — I. 7223 Trémolières, Jean L. — I. 7228 Walder, L., dorure-argenteur. — I. 7224 Zanollo & Cie., entreprise du bâtiment. **Grenchen:** V a. 1751 Rölllisberger, Jakob, Kaufmann. **Grub (St. G.):** IX. 2724 Hochreuter, Jakob, Bürstenfabrikation. **Gümliigen:** III. 10996 Geller, Karl, Kaufmann. — III. 10986 Klener, Paul, Mech. Bauschlosserei u. Reparaturwerkstätte. **Hilgendorf:** V b. 1328 Kamber, Arnold, jun., Architekt. **Hullau:** VII a. 2046 II. Klettgausches Freischiesen. **Herisan:** IX. 5351 Honold-Reinhard, Jos., Vertretungen. **Hinwil:** VIII. 25472 26. Zürcher Kantonalen Schwingertag Hinwil 1936, Finanz-Komitee. **Köniz:** III. 11014 Baumgartner & Moser, Notariat u. Advokatur. **Kriens:** VII. 6652 Unteroffiziersverein Kriens-Horw. **Küsnacht (Zch.):** VIII. 25452 Cotti, Antonio, Ingenieur, Ferré-Oefen. **Laechen (Schwyz):** VIII. 25507 Metzler, Hans, Fabrikation & Handel en gros. **Langwies:** K. 3202 Brunner, Fritz. **Lausanne:** II. 2405 Anex, F., secrétaire de l'association des fromagers du canton de Vaud. — II. 4796 Burnier, Jean-Th., représentations belgo-suisse. — II. 6562 Club des Sports Tennis. — II. 1377 Dupuis, René & Mareel, journaliste & publiciste. — II. 7081 Keller & Pasche, ensembliers. — II. 6714 MOLINOR S. A. — II. 3875 Rutschmann, Fred., représentant. — II. 3293 Singer, Eugène. — II. 5914 Société immobilière Avenue-d'Echallens 27 S. A. — **Leysin:** II b. 52 Société des hôteliers de Leysin. — II b. 243 Schmid, Maurice, représentant. **Le Locle:** IV b. 1377 Robert, Georges, usines de laminage (La Jaluse). **Lugers:** VII. 6647 Feldmusik. **Luzern:** VII. 6654 Eidgenössischer Bund. — VII. 6661 Fürsorgestelle für Anormale der Kt. Luzern, Ob- u. Nidwalden. — VII. 6667 Strüb, Albert, Mineral-öle u. Fette. **Meggen:** VII. 6669 Musikverein. **Moudon:** II. 6589 Pharmacie moudonoise, Jacques Cardis. — II. 5404 Société des Dragons, Guides & Mitrailleurs, section de Moudon. **Münchenstein:** V. 13596 Krankenkasse des Birstals, Grellingen, Sektion Münchenstein. **Neullschwil:** V. 13631 Schwingruber, Maria. **Neuchâtel:** IV. 2241 Société de musique «les Armourins». **Neuwelt:** V. 13633 Koehlin, A. **Neuhausen:** VIII a. 1683 Seiler, E., Kolonialwaren. **Niederwies:** IX a. 1170 Selzer, Alex., med. dent. **Offen:** V b. 1138 Gehry-Rohr, E., Techniker. — V b. 1460 Lack, Otto, Postbureauchef. **Pfäffikon (Zch.):** VIII. 25509 Straub, Robert, Dr. med., prakt. Arzt. **Rebens:** II. 3483 Fête ouvrière de gymnastique «SATUS». **Reinach:** VIII c. 1995 Müller, Albert, Helvetia-Garage. **Romont:** II a. 1780 Grandjean-Rey, Mme., tissus, modes. **Rooz:** VII. 6658 Freiwilliger Arbeitsdienst des Kt. Luzern, Michaelskreuz. **Rüfenacht (Bern):** III. 10984 Krenger & Steck, Gartenbau. **St. Gallen:** IX. 7313 Schlegel, Ernst, Scheibnackerstrasse 8. — IX. 1619 von Tobel, Karl, Dr., Advokatur- & Inkassobureau. — IX. 7310 Wetter-Wild, Jos., Drahtgestellfabrikation. **St. Margrethen (St. G.):** IX. 7305 Bekleidungs-A.-G. St. Margrethen. **Sarn:** X. 3201 Darlehenskasse Auser-Heinzenberg. **Schaffhausen:** VIII a. 2048 Haug, Gottlob, Architekt. — VIII a. 2050 Schaffhauser Kantonalbank (Depositenkasse Herrenstube). **Schülthelm:** VII. 6664 Zemp, Hermann, Inspektor, Dorf. — VII. 6655 Hypothekarkanzlei u. Konkursamt. **Spiez:** III. 11008 Hirschi, Hans, Occasionshaus. **Tavannes:** IV a. 2830 Lüthy & Jaeggi, ameublements, sellerie & tapisserie. **Thun:** III. 11009 Kameradentag Zofingen, Vereinigung der Schweizer-Radio-Kameraden. **Tramelan:** IV a. 2036 Société des arts, métiers & commerçants, groupement Protecta. **Uetligen:** III. 11005 Sekundarschulverein

Uetligen. **Unterengstringen:** VIII. 16530 Viehzuchtgenossenschaft Kloster Fahr. **Vézunaz:** I. 7226 Perucca, J., ferblantier-plombier. **Vevey:** II b. 979 Gaby S. A., corsets. — II b. 1593 Fédération suisse des typographes, section de Vevey. **Villeneuve:** II b. 1594 Diserens, G. **Vitznau:** VII. 6657 Oikla A.-G. **Wildenswil:** VIII. 25465 Huber, Jakob, Beleuchtungs- u. Metallbau. **Wettingen:** VIII. 25469 «Krankenfürsorge» Genossenschaft mit Sitz in Winterthur, Sektion Wettingen. **Winterthur:** VIII b. 2541 Haab-Scherlag, H., Frau, Schuhhaus zum Reh. — VIII b. 2087 Martli-Klaus, C. — VIII b. 1863 Straub, Hermann, junior. — VIII b. 1059 Thalman, W., Versicherungsbeamter. — VIII b. 1746 Verband schweiz. Radiohändler, Kreisgruppe Winterthur. — VIII b. 1695 Vereinigte Quartier- und Elnwolver-Vereine. **Wollhusen:** VII. 6665 Sportschützengesellschaft. **Zofingen:** V b. 1012 Herzog & Co., Textilwaren. — V b. 1065 Fastnachtsgesellschaft Zofingen. — VI. 4513 Schützengesellschaft Veteranentag 1936. **Zürich:** VIII. 25495 Angst-Burkhardt, Cd. Adolf, Bühnenschriftsteller. — VIII. 15988 Armer & Kopinsky, Export & Kommission. — VIII. 25439 Arbeiter-Touring-Bund der Schweiz «Solidarität», Unfallkontrolle Zürich. — VIII. 25484 Aspirix A.-G. — VIII. 16153 Bellasan Handelsgesellschaft. — VIII. 25407 Beranek, Max, Vertreter. — VIII. 25486 s'Blau Manull A.-G. — VIII. 25497 Bliigenstorfer, Edlth. — VIII. 25492 Bliiz-Auto-transporte A.-G. — VIII. 6982 Bonner, Josef, Viehhändler. — VIII. 5259 Christen, Hans, Dr. — VIII. 25478 Dreher, Otto, Blendfrei-Vertrieb. — VIII. 25470 Eidg. Studienkommission für das Filmwesen, Sekretariat. — VIII. 25493 Evang. luth. Paroche Zürich, Kassenverwaltung. — VIII. 25506 Fiechter, Niklaus, «The Present Age». — VIII. 25490 Fischer, Hans, Dr. med. A.-G., Eschen (Leichtenstein) Zweigklinik Zürich, Ossovin-Vertrieb. — VIII. 23853 Frei & Co., Früchte & Gemüse en gros. — VIII. 25476 Fürst, Robert, Kaufmann. — VIII. 25485 Gamper & Co., vorm. Filiale Zürich der Société de Carrosserie Georges Gangloff S. A. — VIII. 25475 Kompagnietagung 1/62. — VIII. 4085 Leibacher, F., Frau, Vertretungen. — VIII. 25483 Medicus, Fritz, Prof. Dr. — VIII. 25508 Meier, E. & D. Stalder, Couture Dorelle. — VIII. 25489 Münsterberg, Louis, Techn.- & chem. Vertretungen. — VIII. 25491 Nüssli, J. Hans. — VIII. 25481 Porapolder A.-G. — VIII. 29 Richter, C. W. Franz. — VIII. 25487 Schaffhauser, Franz, Dr. med. — VIII. 25515 Schindler, Gottfried, Ingenieur- & Architekturbureau. — VIII. 25501 Schmetzer-Göttinger, Albert, Malermeister. — VIII. 25511 von Schulthess, Erica, Frau. — VIII. 24081 Schweiz. Zahnärzte-Gesellschaft, Sektion Zürich, Ausstellungenkommission. — VIII. 25477 Spiess, Fritz, Graham-Automobile-Vertretung. — VIII. 25430 Stadel, Oscar. — VIII. 17598 STEWA A.-G. — VIII. 25459 Studer, Walter, Verlag. — VIII. 21410 SUBRAG A.-G. — VIII. 25522 Verband der Krankenkassen im Bezirk Zürich. — VIII. 25474 Verein von Pächtern & Kleinrentzählern, Untere Herdern. — VIII. 19889 Verlags-Gesellschaft für das Schweizer-Journal. — VIII. 25384 Viehhändler-Verband Basel, Schweineverwertung. — VIII. 2631 Walther, Otto, Scheuchzerstrasse 206. — VIII. 25526 Weibel, Emil, Anemasse (H. S.): I. 7229 Winkelmann, H., Etablissements franco-suisse. **Berlin:** VIII. 25338 Wirtschafts-Nacht Kommanditgesellschaft Rudolf Haufe. **Dijon:** VIII. 25412 Rosenthal, Siegfried, Bijouterie. **London:** VIII. 5512 Anglo-Swiss Bureau. **Paris:** III. 10952 Latham, Ch., négociant. — V. 13571 Joly & Lelandais S. à r. l.

Hôtel Restaurant
Basel Badischer Hof
Zimmer mit Bad, Uhr, Wasser, Telefon, Heizung, Lift, Garage, Kellerei, Küche, Speisekammer, etc.

Oeffentliches Inventar

über den Nachlass des am 19. Februar 1936 gestorbenen Herrn **Friedrich Kurt Beck**, geb. 1884, gew. Maurermeister, von und in **Roggwil**.
Eingabefrist: bis und mit 8. April 1936.
a. Für Forderungen: beim Reglerungsstatthalteramt Aarwangen in Langenthal.
b. Für Guthaben: beim Notariatsbureau Speyer in Langenthal.
Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).
Massverwalter: Herrn Haas Hugl, kaufm. Angestellter, Wynau.
Langenthal, den 3. März 1936.
Der Beauftragte:
E. Speyer, Notar.

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden vermisst:
Schweizerische Volksbank Basel
1. Stammanteile Nr. 132193 und 132103 B, lautend auf Walter Laffer, Bärschwil.
Banque Populaire Suisse Genève
2. Livret d'épargne N° 40843 au nom de Henri Borel, Nyon.
Banque Populaire Suisse Lausanne
3. Livret d'épargne N° 8074 au nom de Mlle. Henriette Despland, Lausanne.
Schweizerische Volksbank Zürich
4. Stammanteil Nr. 6304 A, lautend auf Frau Anna Ineichen, Bremgarten.
Die allfäll. Inhaber dieser Forderungsurkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreff. Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O.-R. entkräftet werden.
Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C. O.
Basel, Genève, Lausanne, Zürich, den 10. März 1936.
schweizerische Volksbank - Banque Populaire Suisse

Spar- & Leihkasse Huttwil

Dividenden-Zahlung
Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1935 auf 5 % festgesetzt. Demnach wird der Dividenden-Coupon pro 1935, abzüglich 6 % eidg. Couponsteuer, mit
netto Fr. 23.50
an unserer Kasse eingelöst. 680 i
Huttwil, den 9. März 1936.

Anglo-Swiss Biscuit Co. Winterthur

Die Generalversammlung vom 7. März 1936 hat beschlossen, den per 31. März 1936 fälligen Coupon N° 9 unserer Aktien von heute ab mit
netto Fr. 40.—
an unserer Kasse einzulösen. 674
Winterthur, den 7. März 1936.
Der Verwaltungsrat.

Metal Schilder
E. PFISTER & CO. ZÜRICH 6
Mit Erfolg inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Z. G. B. Art. 580 ff. und E.-G. § 224 ff.)
Ueber den Vermögensrücklass des unterm 13. Februar 1936 verstorbenen **Künzle Emil**, Dr. phil. von Gossau, alt-Handelslehrer, in **Dereendingen**, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn, vom 7. März 1936, das öffentliche Inventar durchgeführt.
Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit 3. April 1936 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.
Nichtanmeldung von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge. (Art. 590 und 591 Z. G. B.)
Solothurn, den 9. März 1936. 675
Der Amtschreiber von Kriegstetten:
J. Wytenbach, Notar.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez 1911)
Erblasserin: Fräulein
Berthe-Emma Girod
geb. 1863, Tochter des Jules, von Le Locle, gew. Privatière, in **Biel**, Untergasse 7, gestorben 23. Februar 1936.
Eingabefrist: Bis und mit 11. April 1936.
a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt, Biel.
b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Werner Wyss, Kanalgasse 3, Biel.
Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.
Massverwalter: Herr Werner Lanz, Kaufmann, in Leubringen. 638
Biel, den 6. März 1936.
Aus Auftrag: Werner Wyss, Notar Kanalgasse 3, Biel.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

in Nachlasssache des am 6. März 1936 in Hochdorf verstorbenen Herrn
Xaver Wolfisberg
Viehhändler von Meienberg, Aarg., wohlfahrt gewesen in **Hochdorf**, Schönau.
Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 19. April nächsthin bei der Gemeinderatskanzlei **Hochdorf** anzumelden.
Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 u. ff 590 u 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff des kant. Einführungs-gesetzes.) (31645 Lz.) 684

Aufforderung

Das Einlageheft Nr. 327 der **Gewerbebank Zürich**, lautend auf den Namen von **Aug. Stauss**, wird vermisst.
Der allfällige Inhaber dieses Einlageheftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, an unserem Schalter vorzuweisen, widrigenfalls die genannte Urkunde gemäss Art. 90 O. R. entkräftet wird. (6184 Z) 688
Zürich, den 10. März 1936.
Gewerbebank Zürich.

Zu vermieten in Bern, zunächst Gütenrainhof,
ca. 400 m² Lagerraum
mit Warenaufzug, Licht, Wasser, usw., als Einstellräume, Depot oder Fabrikniederlage. Ein- und Auslagerung, sowie Camionnage, könnte evtl. übernommen werden. 664
Offerten unter Chiffre M 6709 Y an Publietta Bern.

Kaminwerk A.G. Allschwil**Aufforderung**

Die Aktiengesellschaft «Kaminwerk Allschwil», mit Sitz in Allschwil, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 20. Februar 1936 beschlossen, ihr Aktienkapital durch freihändigen Rückkauf von hundert Aktien von Fr. 300,000 auf Fr. 200,000 zu reduzieren. Die Gläubiger der Firma werden daher gemäss O. R. Art. 670 aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 16. März 1937 beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Für den Verwaltungsrat:
Dr. J. Gerster, Notar, Laufen,
Bernser Jura.

(3073 Q) 6701

Aufforderung

Durch Generalversammlungsbeschluss vom 7. Februar 1936 ist die

Mechanische Seidenstoffweberei Zürich (A.-G.)

(Tissage mécanique de Zurich) (Tessitura serica di Zurigo)

Talstrasse 39, Zürich, mit Fabriken in Ottenbach und Bäch, in Liquidation getreten. Die sämtlichen Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich, spätestens aber bis zum 30. Juni 1936 beim bestellten Liquidator: Direktor Hans Gut, in Firma Schoop, Reiff & Co. A.-G., Pelikanstrasse 6, Zürich 1, schriftlich anzumelden. (6181 Z) 686 i

Zürich, den 10. März 1936.

Mechanische Seidenstoffweberei Zürich i. Liq.
Gut.

**Thommens Uhrenfabriken A. G.
Waldenburg****31. ordentliche Generalversammlung**

Freitag, den 27. März 1936, 15 Uhr
im „Löwen“ zu Waldenburg

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1935, Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende, Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1936.
4. Allfälliges.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. März an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweiz. Bankverein in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 26. März bezogen werden:

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft,
in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank,
in Basel: beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, den 10. März 1936.

(3093 Q) 682 i

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. H. Straumann

**Seifenfabrik Hochdorf A.-G.
in Hochdorf**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 28. März 1936, nachmittags 3 1/2 Uhr
in das Bureau der Gesellschaft in Hochdorf, eingeladen

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1934/35, sowie des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns und die Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen.

Jahresrechnung und Bilanz, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 20. März 1936 an im Bureau der Gesellschaft zu Händen der Aktionäre aufgelegt.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 27. März 1936 von der Leitung der Gesellschaft in Hochdorf gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Der Ausweis kann durch ein vom Aktionär unterzeichnetes Nummernverzeichnis geleistet werden. (31632 Lz) 683 i

Hochdorf, den 10. März 1936.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de la Place du Tillou, C^e S. A. Prilly

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, aux bureaux des Moulins Rod S.A. à Orbe, pour le 23 mars 1936, à 15 h. 676

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport sur les comptes de 1935. 2. Démission et nomination d'administrateurs. 3. Propositions individuelles. Le Conseil d'administration.

Karton- & Papierfabrik Deisswil A.-G.**Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 28. März 1936, nachmittags 3 Uhr, in Deisswil

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnungsablage.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes.

Deisswil, den 10. März 1936.

677 i

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Direktor Dr. Volmar.
Der Sekretär: E. Witzenzried, Notar.

Buss Aktiengesellschaft, Basel**Einladung zur 35. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Freitag, den 27. März 1936, vormittags 11 1/2 Uhr, im Restaurant „Rialto“, Konferenzzimmer, H. Stöck, Basel

Traktanden:

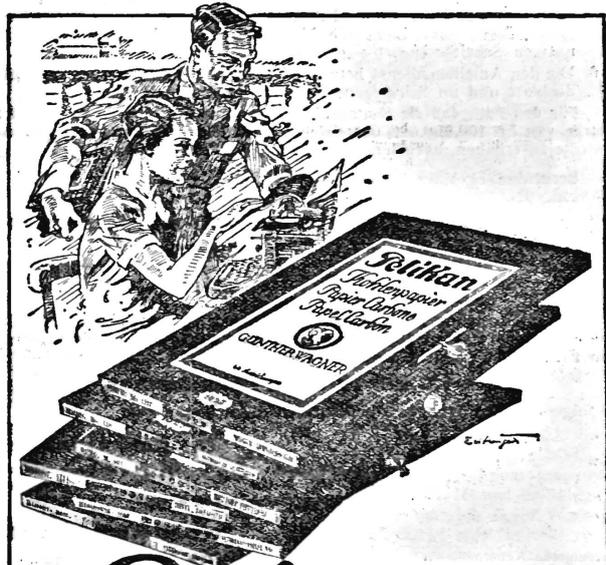
1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1935 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahre.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Dienstag, den 24. März, mittags 12 Uhr, bei der Geschäftskasse, Aeschengraben 24, oder beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie., bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden. 663

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 19. März an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, den 12. März 1936.

Der Verwaltungsrat.



Pelikan
KOHLENPAPIER

ergibt klar leserliche Durchschläge mit scharf umgrenzter Schrift.

Das Geheimnis der Zähigkeit, der hohen Farbkraft und der ungewöhnlichen Ergiebigkeit liegt in der Auswahl widerstandsfähiger Rohpapiere, in der Zusammensetzung der richtigen Farben und in der Einföhrung nach eigenem Verfahren. Unser Wunsch ist, daß Sie die Qualität erhalten, die Ihrem Verwendungszweck entspricht, die somit für Sie die wirtschaftlichste ist. Wir senden gerne kostenlos Muster zur Erprobung bei Einsendung des Abschnittes.

Erhältlich in den Papeterien und Fachgeschäften
GÜNTHER WAGNER A.-G., ZÜRICH

Hier abschneiden und mit 5 Rp. frankiert in offenem Couvert senden an:

Günther Wagner A.-G., Zürich, Bachofnerstraße 8

Erwünscht sind kostenlose Muster des Pelikan-Kohlenpapiers, das (Anzahl) Durchschläge auf einmal gibt.

Name:

Ort und Straße:

SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

4% Eidgenössische Anleihe 1936

von Fr. 100,000,000

Prospekt

Der Schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 3. März 1936 beschlossen, eine Anleihe der Schweizerischen Eidgenossenschaft im Nominalbetrage von Fr. 100,000,000 aufzunehmen zum Zwecke, den Inhabern von Obligationen der

5% V. Elektrifikations-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1925 im Nominalbetrage von Fr. 175,000,000,

fällig am 1. August 1936, den Umtausch gegen Obligationen der neuen Anleihe zu ermöglichen und Mittel zur Rückzahlung der nicht umgetauschten Titel zu erhalten.

Für diese Anleihe sind folgende Bestimmungen maßgebend:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen im Nominalbetrage von Fr. 1000 und 5000. Alle Titellauten auf den Inhaber; sie können jedoch beim Eidgenössischen Kassen- und Rechnungswesen, in Bern, kostenfrei gegen Namenszertifikate deponiert werden.
2. Die Obligationen sind zu 4% per Jahr verzinslich und tragen Semestercoupons per 1. Mai und 1. November. Der erste Coupon ist zahlbar am 1. November 1936.
3. Die Anleihe ist zu pari ohne vorhergehende Kündigung rückzahlbar am 1. Mai 1947. Der Bundesrat behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe schon am 1. Mai 1944 oder auf jeden folgenden Coupontermin, nach vorheriger dreimonatiger Kündigung, ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind in Schweizerwährung spesenfrei, erstere jedoch unter Abzug der eidgenössischen Stempelabgabe auf Coupons, zahlbar bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und bei den Kassen der Institute, welche dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehören.
5. Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement wird für die Kotierung dieser Anleihe während deren ganzen Dauer an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich die nötigen Schritte tun.
6. Die den Anleiheendienst betreffenden Publikationen werden im Bundesblatt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt erfolgen.

Für den Fall, daß die Umtauschbegehren und die Barzeichnungen den Betrag von Fr. 100,000,000 übersteigen, behält sich der Bundesrat vor, die Anleihe zu erhöhen, höchstens aber bis auf Fr. 175,000,000.

Bern, den 11. März 1936.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:
Meyer.

Die unterzeichneten Bankengruppen haben die vorstehende Anleihe von Fr. 100,000,000 fest übernommen und legen sie, sowie einen Mehrbetrag von Fr. 75,000,000, für den ihnen die Option zusteht,

vom 12. bis 19. März 1936, mittags,

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern, Eidgenössische Bank A.-G., Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Kreditanstalt, Basler Handelsbank, Schweizerischer Bankverein, Schweizerische Bankgesellschaft, Schweizerische Volksbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank, Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Appenzell L.-Rh. Kantonalbank, Banca dello Stato del Cantone Ticino, Basellandschaftliche Kantonalbank, Basler Kantonalbank, Freiburg Staatsbank, Glarner Kantonalbank, Graubündner Kantonalbank, Kantonalbank Schwyz, Luzerner Kantonalbank, Neuenburger Kantonalbank, Nidwaldner Kantonalbank, Obwaldner Kantonalbank, St. Gallische Kantonalbank, Schaffhauser Kantonalbank, Solothurner Kantonalbank, Thurgauische Kantonalbank, Urner Kantonalbank, Wandtänder Kantonalbank, Walliser Kantonalbank, Zürcher Kantonalbank, Zuger Kantonalbank.

Umtausch- und Zeichnungsanmeldungen werden entgegengenommen bei den Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz.

Schweizer-Annoncen A.-G.

Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 2. April 1936, 14 Uhr**
am Sitz der Gesellschaft, **Basel, Aeschenvorstadt 4**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1935.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Allfälliges.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 21. März 1936 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Aktienausweis bis zum 30. März 1936 beim Sitz der Gesellschaft bezogen werden. (3096 Q) 687 i

Basel, den 5. März 1936.

Der Verwaltungsrat.

A. Umtausch.

Die Inhaber von Obligationen der 5% V. Elektrifikations-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1925 sind berechtigt, ihre Titel wie folgt zum Umtausch in solche der 4% Eidg. Anleihe 1936 anzumelden:

1. Die 4% Obligationen dieser Anleihe werden ausgegeben zum Kurse von **93,65%**

zuzüglich 0,60% eidgenössischer Effektenstempel. Die Obligationen der 5% V. Elektrifikations-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1925 werden zum Preise von 100% angenommen, unter Zinsverrechnung zu 5% per 1. August 1936.

2. Die Besitzer der genannten Obligationen, welche von dieser Umtausch-offerte Gebrauch zu machen wünschen, haben ihre Anmeldung, in Begleit der umzutauschenden Titel, mit Coupons per 1. August 1936 bei einer Zeichnungsstelle vom 12. bis 19. März 1936, mittags, einzureichen.
3. Die Zeichnungsstellen werden bei der Einreichung der Titel den Deponenten die zu deren Gunsten sich ergebende Differenz in bar auszahlen; diese berechnet sich wie folgt:

Differenz von 6,35% zwischen dem Parikurs der zum Umtausch eingereichten und dem Emissionspreis der neuen Titel von 93,65% Fr. 63.50
plus 5% Zins vom 1. Februar bis
1. Mai 1936 (90 Tage) Fr. 12.50
1% Zinsdifferenz vom 1. Mai bis
1. August 1936 (90 Tage) » 2.50 Fr. 15.—
-/ 4% Couponsteuer » —.60 » 14.40
Fr. 77.90

abzüglich 0,60% eidgenössischer Effektenstempel » 6.—
Netto für Fr. 1000.— umgetauschtes Kapital **Fr. 71.90**

4. Die Inhaber der umzutauschenden Titel erhalten auf Wunsch einen Empfangs- und Lieferschein der Zeichnungsstelle oder der Schweiz. Nationalbank, der ab 5. Mai 1936 gegen die definitiven Titel umgetauscht wird.

B. Zeichnungen gegen bar.

Die durch den Umtausch nicht beanspruchten Titel werden vom 12. bis 19. März 1936, mittags, zur öffentlichen Zeichnung gegen bar zu folgenden Bedingungen aufgelegt:

1. Der Zeichnungspreis beträgt **93,65%** zuzüglich 0,60% eidgenössischer Effektenstempel.
2. Die Zuteilung findet so bald als möglich nach Schluß der Zeichnung mittels brieflicher Anzeige an die Zeichner statt. Im Falle einer Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Zeichnungsanmeldungen einer entsprechenden Reduktion.
3. Die Liberierung der zugeteilten Titel hat vom 24. März bis 25. April 1936 zu erfolgen, mit Zinsverrechnung zu 4% per 1. Mai 1936.
4. Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung auf Wunsch einen Lieferschein der Zeichnungsstelle oder der Schweiz. Nationalbank, welcher ab 5. Mai 1936 gegen die definitiven Titel umgetauscht wird.

Bern und Basel, den 11. März 1936.

667

„SECURITAS“

Schweizerische Bewachungsgesellschaft A.-G. mit Hauptsitz in Bern

30. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 28. März 1936, vormittags 10½ Uhr
im Hotel Bellevue-Palace Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
 2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1935, Bericht der Revisoren, Verwendung des Reingewinnes, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 3. Varia.
- Der Bericht der Revisoren, Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegen 6 Tage vor der Versammlung zur Einsicht auf im Bureau unserer Generaldirektion, Seilerstrasse 7, Bern. 681 i

Bern, den 11. März 1936.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Jost.**